

# Landschaft Bauen & Gestalten



Ihre Experten für  
Garten & Landschaft

8 | 2015 | 48. Jahrgang  
August 2015

Alles für den Spiel- und Freizeitspaß S. 27



## 4 Wolkig bis heiter beim Gartengipfel

Treffen von Planern, Gestaltern  
und Medienschaffenden

## 10 Hohes Hautkrebsrisiko bei Freiluftarbeitern

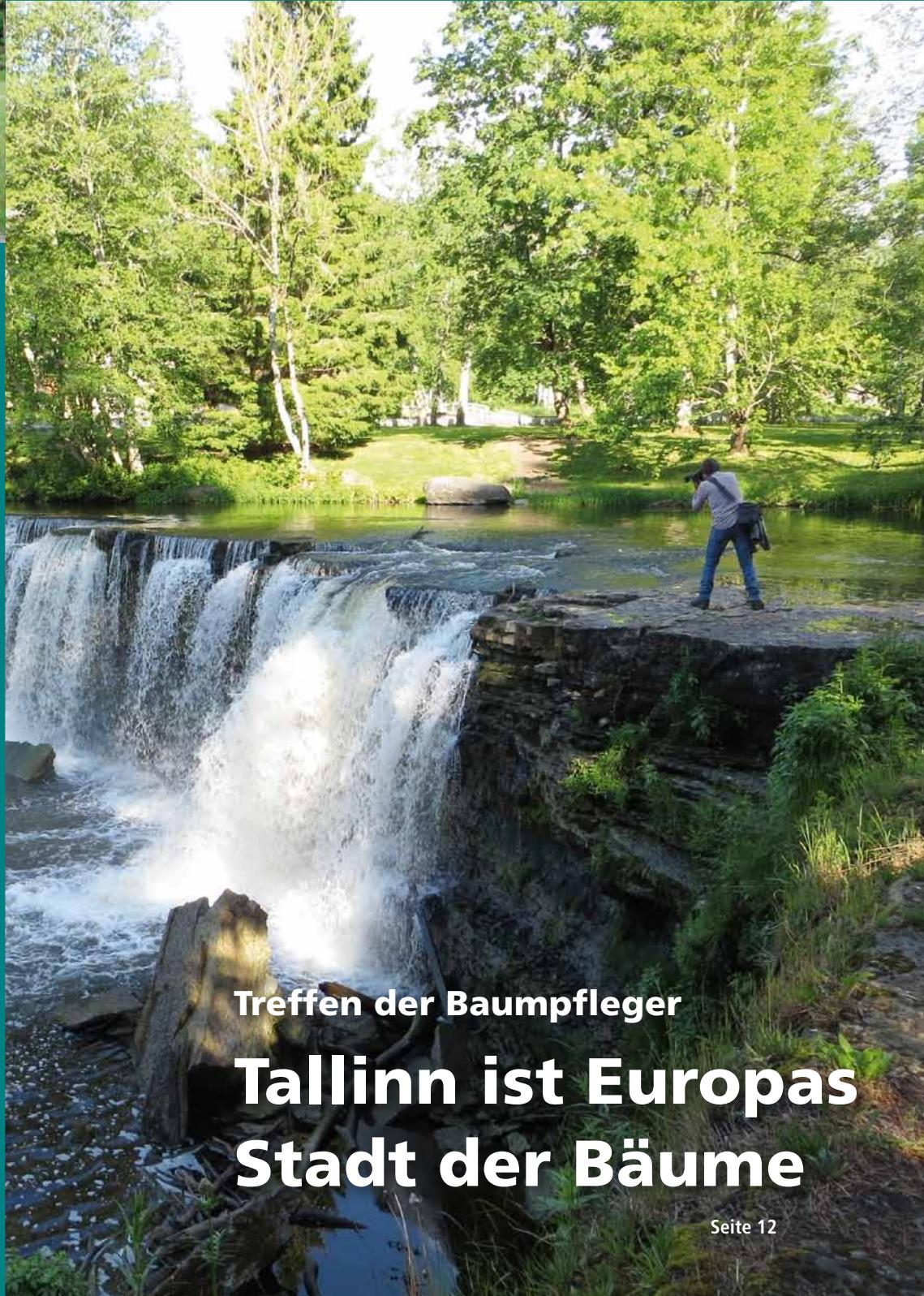
Mitarbeiter vor Gefahren  
durch UV-Strahlung warnen

## 11 Führerscheine der Fahrer kontrollieren

Vollautomatisches System  
erledigt die Pflichtaufgabe

## 16 Projekt zur Fachkräfteesicherung

BGL sucht Unternehmen,  
die teilnehmen wollen



Treffen der Baumpfleger

**Tallinn ist Europas  
Stadt der Bäume**

EXKLUSIVE ANGEBOTE FÜR VERBANDSMITGLIEDER

# Volle Kraft voraus!

Renault Trucks zu exklusiven Großkundenkonditionen

Neu bei der BAMAKA!



MAXITY

D2.0

ab 22.590 €

ab 33.990 €

Renault Trucks, z.B.:	bei uns nur
Renault Trucks MAXITY mit JPM Aluminium Pritsche fest aufgebaut, 3,5 t GG	22.590,- €
Renault Trucks MAXITY mit JPM-3-Seiten-Kipper aufgebaut, 3,5 t GG	24.690,- €
Renault Trucks D2.0 mit JPM-3-Seiten-Kipper aufgebaut, 6,5 t GG	33.990,- €
Renault Trucks D2.0 mit JPM-3-Seiten-Kipper aufgebaut, 7,5 t GG	38.990,- €
Renault Trucks D7,5 mit JPM-3-Seiten-Kipper aufgebaut und Fassi-Kran, 7,5 t GG	56.690,- €

Alle Modelle finden Sie im Kundenbereich auf [www.bamaka.de](http://www.bamaka.de)

Alle Preise inkl. Fahrgestell und Aufbau. Preis- und technische Änderungen vorbehalten. BAMAKA Konditionen sind nicht mit anderen Kampagnen kombinierbar. Preise zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten und gesetzl. MwSt. Das BAMAKA Angebot kann nur bei teilnehmenden Händlern von Renault Trucks in Deutschland bezogen werden. Bei der Nutzung des Vertrages fällt eine BAMAKA Servicegebühr in Höhe von 1 % des Nettolistenpreises an.



## Antwortcoupon

Ich bin noch kein Kunde der BAMAKA und interessiere mich für den neuen Großkundenvertrag. Bitte informieren Sie mich über den BAMAKA Prozess.

Firma  Name

Telefon  E-Mail

Straße, Nr., PLZ, Ort

Senden Sie den Antwortcoupon an Ihren  
BAMAKA Ansprechpartner:

**PLZ 0-2:** Sabine Geller, S.Geller@bamaka.de  
Tel. 02224 981088-50, Fax 02224 981088-950

**PLZ 3-4:** Alexandre Fuchs, A.Fuchs@bamaka.de  
Tel. 02224 981088-90, Fax 02224 981088-8

**PLZ 45-5:** Tanja Eulgem, T.Eulgem@bamaka.de  
Tel. 02224 981088-40, Fax 02224 981088-940

**PLZ 6-7:** Sigrid Konrad, S.Konrad@bamaka.de  
Tel. 02224 981088-74, Fax 02224 981088-960

**PLZ 8-9:** Monika Kappl, M.Kappl@bamaka.de  
Tel. 02224 981088-70, Fax 02224 981088-970



Die estnische Hauptstadt Tallinn ist vom Europäischen Baumpflegerat EAC zur diesjährigen Stadt der Bäume gewählt worden. Baumexperten aus ganz Europa zeigten sich beeindruckt vom Engagement der Stadt für die Erhaltung und Pflege des innerstädtischen Baumbestandes. Wir berichten ab Seite 12.

## Aktuell

- ▶ 4 Wollig bis heiter beim Garten-Gipfel
- 6 Drei Fragen an: Dr. Renate Sommer
- 7 FLL-Richtlinien zur Innenraumbegrünung werden überarbeitet
- 8 Nachbesserung bei der Arbeitszeitdokumentation ist erster Schritt
- 8 BGL-Präsident warnt vor Wettbewerbsverzerrungen
- ▶ 10 Doppelt so hohes Hautkrebsrisiko bei Freiluftarbeitern
- 10 Forschungsauftrag zu „Mehr Grün im Bauwesen“ 2015

## Recht und Steuern

- ▶ 11 Regelmäßige Führerscheinkontrolle ist Pflicht

## Thema des Monats

- ▶ 12 Tallinn: European City of the Trees
- 14 Jahrestreffen der europäischen Baumpfleger

## Aus- und Weiterbildung

- ▶ 16 Betriebe gesucht: Projekt zur Fachkräftesicherung
- 17 Bonus für motivierte und junge Fachkräfte
- 17 Lehrkräfte informieren sich
- 19 Neue Mitglieder im BGL-Ausschuss Berufsbildung

## GaLaBau intern

- 20 Seit 50 Jahren eine starke Gemeinschaft
- 21 Ungarische Jugendliche starten ihre Praktika
- 22 Bundestagsabgeordnete Kordula Kovac zu Besuch
- 24 Fünfzig Jahre „Entwicklungshilfe“ in Schwaben
- 25 Inspiration pur: die Chelsea Flower Show
- 26 Offene Ohren und Verständnis für die Anliegen des Gartenbaus

## Unternehmen & Produkte

- 27 Spiel- und Freizeitspaß

## Marketing

- 31 Kleine Geschenke – große Wirkung

## Rubriken

- 5 Termine
- 9 Personen
- 18 Kurz notiert
- 21 Steuertermine August 2015

Diese Ausgabe enthält die Beilagen Ausbilder-Info und ÖRE Bio-Protect Biologischer Pflanzenschutz GmbH. Wir bitten um freundliche Beachtung.

### Impressum

**Herausgeber** Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. | **Verantwortlich** Ursula Heinen-Esser | **Redaktion** Andreas Stump (BGL) | **Verlag** GaLaBau-Service GmbH | **Anschrift für Herausgeber, Verlag und Redaktion** Haus der Landschaft, Alexander-von-Humboldt-Str. 4, 53604 Bad Honnef, Telefon 02224 7707-0, Fax 7707-77 | E-Mail bgl@galabau.de, Internet www.galabau.de | **Anzeigen** signum|kom Agentur für Kommunikation, Brabanter Straße 41, 50672 Köln, Internet www.landschaft-bauen-und-gestalten.de | **Anzeigenleitung** Jörg Hengster, Telefon 0221 92555-12, E-Mail j.hengster@signum-kom.de | **Anzeigerberatung** Anja Peters, Telefon 0221 92555-12, E-Mail a.peters@signum-kom.de; Anna Billig, Telefon 0221 92555-15, a.billig@signum-kom.de | **Gestaltung** Jessica Willen | **Druck** Stube Druck & Medien OHG, Stimmerswiesen 3, 34587 Felsberg. Seit 1. November 2014 gilt die Anzeigenpreliste Nr. 35. Die Zeitschrift erscheint monatlich. Keine Haftung für unverlangte Sendungen aller Art. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Gedruckt auf umweltfreundlich produziertem Papier. ISSN 1432-7953

10

## Mitarbeiter vor Gefahren warnen

Weil Landschaftsgärtner stark der Sonne ausgesetzt sind, ist ihr Risiko an Hautkrebs zu erkranken, besonders hoch. Deshalb: Möglichst viel Haut mit Kleidung bedecken und Sonnencreme mit Lichtschutzwert 50 dick auftragen.



16

## Betriebe gesucht: Projekt zur Fachkräftesicherung

Wie kann mit einer älteren Belegschaft das Leistungsniveau der Betriebe gehalten werden? Unter anderem dieser Frage widmet sich ein vom Bundesministerium gefördertes Projekt.

20

## Seit 50 Jahren eine starke Gemeinschaft

Bei tropischen 36 Grad feierten 180 Gäste das 50-jährige Bestehen des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Niedersachsen-Bremen e. V. im Park der Gärten in Bad Zwischenahn.



22

## Bundestagsabgeordnete erlebt GaLaBau-Alltag

Bei ihrem Kurzpraktikum hat die CDU-Bundestagsabgeordnete Kordula Kovac in Villingen-Schwennigen einen praxisnahen Einblick in den Alltag eines GaLaBau-Betriebes erhalten.

30

## Kleine Geschenke – große Wirkung

Kleine Aufmerksamkeiten für gute Kunden: Zum Beispiel die GaLaBau-Wetterstation mit Wettervorhersage für drei Tage, Anzeige der voraussichtlichen Höchst- und Tiefstwerte, kabelloser Übertragung der Außentemperatur und vielen Funktionen mehr.





*Stefan Jagenteufl, Verwalter und Gartenmeister des Staatsparks Fürstenlager, zeigt Gästen des Garten-Gipfels die historische Parkanlage.*



*Meteorologe und TV-Moderator Karsten Schwanke (l.) und BGL-Präsident August Forster beim 6. Garten-Gipfel im hessischen Bensheim-Auerbach.*

## Arbeitstreffen von Planern, Gestaltern und Medienschaffenden im hessischen Auerbach

# Wolkig bis heiter beim Garten-Gipfel

„Wolkig bis heiter“ – so lautete das Motto des diesjährigen Garten-Gipfels, zu dem der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) am 23. und 24. Juni 2015 in den Staatspark Fürstenlager in Bensheim-Auerbach an der Bergstraße eingeladen hatte. Zu dem zweitägigen Arbeitstreffen kamen 40 Interessierte zusammen, die als Planer oder Gestalter Gärten entwickeln und realisieren oder sich als Medienschaffende und Autoren intensiv mit dem Thema Garten beschäftigen.

Zentrales Thema der Veranstaltung waren das Wetter und die Klimaveränderungen, die auch für den Hausgarten und das öffentliche Grün eine immer wichtigere Rolle spielen. Als Keynote-

Speaker konnte der Meteorologe, Wissenschaftsjournalist und TV-Moderator Karsten Schwanke gewonnen werden. Er zeigte anhand von Klimaprojektionen verschiedener Städte auf, worauf wir uns einstellen müssen. Steigende Durchschnittstemperaturen, veränderte Niederschlagsverteilung mit längeren sommerlichen Trockenzeiten, aber auch mehr Starkregen- und Hagelereignisse. Schwanke machte auch deutlich, dass Frischluftschneisen und grün gesäumte Wasserflächen in unseren dicht bebauten Städten eine immer größere Bedeutung bekommen.

„Wolkig bis heiter“ war aber nicht nur das Motto des nunmehr sechsten Garten-Gipfels, sondern auch das Wetter beim gemeinsam gut zweistündigen Rundgang



*Das Dörfchen im Staatspark Fürstenlager.*

der Teilnehmer durch den Landschaftsgarten des Fürstenlagers. Nachdem es den ganzen Vormittag geregnet hatte, blieb es dann doch während der informativen Führung mit dem Verwalter und Gartenmeister der historischen Anlage, Stefan Jagenteufl, trocken. Das Fürstenlager ist ein Gesamtkunstwerk, dessen ursprünglicher Charakter bis heute weitgehend bewahrt geblieben ist. War es zunächst ein Kurbetrieb, entstand 1783 unter Ludwig X. und Luise von Hessen-Darmstadt in der hügeligen Landschaft am Rande des Odenwaldes ein ländlicher Sommersitz abseits der strengen Hofetikette. Der geführte Spaziergang machte anschaulich, welche Aufgaben das Parkpflegewerk einer so einzigartigen historischen Anlage auch vor dem Hintergrund

extremer Wetterereignisse heute hat. Karsten Schwanke stand den Journalisten und Landschaftsgärtnern in einer langen Diskussion und zu einem regen Austausch zur Verfügung. BGL-Präsident August Forster unterstrich, dass sich der Garten- und Landschaftsbau schon jetzt intensiv den Herausforderungen stellt, die klimabedingt auf uns zu kommen, um Gärten und Anlagen zu schaffen, die Wetterkapriolen gesund standhalten.

Bei der Diskussion am zweiten Tag stand die Situation der Gartenmedien im Fokus. Vor dem Hintergrund vielfältiger Veränderungen in allen Mediengattungen wurde klar, dass es auch in Zukunft darum gehen muss, in der Öffentlichkeit das Bewusstsein für den Wert von Gartenzeit und Garten erleben zu stärken.

Anzeige

**60 m<sup>2</sup> pro Stunde**

**PFLASTER  
VERLEGEN**

[www.Optimas.de](http://www.Optimas.de)

## Elfter BGL-Verbandskongress in Potsdam vom 10. bis 13. September

In wenigen Wochen ist es wieder so weit: der 11. Verbandskongress des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Aportplatzbau e. V. (BGL) findet vom 10. bis zum 13. September in Potsdam – nahe der diesjährigen Bundesgartenschau – statt. Auch in diesem Jahr bieten wir wieder spannende und interessante Highlights:

Für den politischen Auftakt des Kongresses, der in diesem Jahr in der Biosphäre – einem Tropenhaus im Volkspark Potsdam – stattfindet, sorgt Bundeslandwirtschaftsminister Dr. Christian Schmidt, der über die politischen Themen informieren wird, die zur Zeit den GaLaBau besonders beschäftigen.

Weiterhin wird Professor Rudolf Haderstorfer, Unternehmer und Hochschullehrer, einen fachkundigen Einblick in die Diskussion über Bachelor- und Master-Studiengänge geben. Anschließend findet eine Podiumsdiskussion zu diesem Thema statt.

Der ARD-Meteorologe Karsten Schwanke referiert schließlich in bekannt unterhaltsamer Weise über Wetter und Klimawandel – eine Frage, die viele bewegt und oft genug lebhaft diskutiert und hinterfragt wird.

Am Samstag wird Roland Tichy, ehemaliger Chefredakteur der Wirtschaftswoche, BILD-Wirtschaftskolumnist und viel gefragter Talkgast die aktuelle Mittelstandspolitik der Bundesregierung beleuchten.



Bundesminister Christian Schmidt  
Foto: BMEL/photothek.net/Thomas Köhler

Fachlich wird Stephan Lenzen, Inhaber des Planungsbüros RMP Stephan Lenzen Landschaftsarchitekten und gleichzeitig Vize-Präsident des bdla, über neue Entwicklungen und Trends der Freiraumgestaltung informieren. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

ⓘ Informationen zum Verbandskongress unter: [www.galabau.de](http://www.galabau.de)

## Junggärtner-Studienreise nach Andalusien

Oliven, Zitrusfrüchte, mediterrane Landschaften – das und vieles mehr erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der diesjährigen Studienreise der Arbeitsgemeinschaft deutscher Junggärtner e.V. nach Andalusien. Auf einer neun-tägigen Rundreise durch die südlichste Festland-Provinz Spaniens bietet sich vom 8. bis 16. November 2015 die Gelegenheit, das Land von seiner gartenbaulichen, kulturellen und landschaftlichen Seite kennenzulernen.

Ein Schwerpunkt der Studienreise wird auf der landestypische

Vegetation und dem Gartenbau in Andalusien liegen. Dabei werden verschiedene Anbaubetriebe, eine Olivenmühle, eine Sherry-Weinkellerei sowie der Botanische Garten in Málaga besichtigt. Im Bergdorf Alfarnatejo bietet sich die Gelegenheit, das Leben der Bewohner hautnah mitzuerleben.

Der Preis für die Junggärtner-Studienreise liegt bei 1.249 Euro für Junggärtner-Mitglieder und 1.349 Euro für Nichtmitglieder.

ⓘ Das vollständige Programm und weitere Informationen gibt es unter [www.junggaertner.de](http://www.junggaertner.de)

**dbl service**  
Miettextilien



**Mietberufskleidung von DBL.** Wir beschaffen, holen, bringen und pflegen Ihre Berufskleidung. Individuell, pünktlich und immer zuverlässig. Testen Sie unser Serviceangebot. Rufen Sie an unter 0800/3103110.



**DBL – Deutsche Berufskleider-Leasing GmbH**  
Albert-Einstein-Str. 30 | 90513 Zirndorf  
[info@dbl.de](mailto:info@dbl.de) | [www dbl.de](http://www dbl.de)



Thema: Invasive Arten

# Drei Fragen an: Dr. Renate Sommer

## 1. Frau Sommer, weshalb

- braucht es eine europäische Regelung?

**Sommer:** Invasive Arten scheren sich nicht um europäische Grenzen. Durch die Abwicklung des weltweiten Handels über den Seeweg und den globalen Anstieg von Flugreisen breiten sich immer mehr Tier- und Pflanzenarten aus fernen Ländern in der EU aus. Das verursacht in unseren Mitgliedstaaten bereits Kosten von jährlich 12 Milliarden Euro, mit steigender Tendenz. Ein EU-weit einheitlicher Ansatz zur Bekämpfung war längst überfällig: Es gab keine einheitliche Definition invasiver Arten, nur in 14 Mitgliedstaaten

existierten „schwarze Listen“ von besonders schädlichen „Zuwanderern“, und kaum ein Land hatte ein Warnsystem eingerichtet. Nur wenn alle EU-Länder gemeinsam handeln und eine invasive Art auch als solche einstufen, kann man erfolgreich dagegen angehen. Das geht von Importkontrollen bis hin zur Ausmerzung der „Aliens“ im Freiland. So kann es hoffentlich gelingen, viele einheimische Arten vor dem Untergang durch Verdrängung zu retten, also die biologische Vielfalt und damit letztendlich unsere Kulturlandschaft zu erhalten. Aber es geht z. B. auch um die Verhinderung von Ertragschäden in der Landwirtschaft, und nicht zuletzt können invasive

Pflanzen und Tiere die menschliche Gesundheit massiv gefährden.

## 2. Welche konkreten Maßnahmen müssen die Mitgliedstaaten ergreifen und müssten nicht bereits weit verbreite invasive Arten stärker bekämpft werden?

**Sommer:** Bislang lag die Entscheidung, ob eine Art als invasiv betrachtet und bekämpft wird, bei den Mitgliedstaaten. Die Intensität der Bekämpfung hing somit stark vom politischen Willen bzw. von der nationalen Wirtschaftskraft ab, und das Geld ist überall knapp.

Außerdem fehlt uns in diesem Bereich auch noch Einiges an Forschung. Es gibt Arten, die außerordentlich schwer zu bekämpfen sind. Nach der neuen EU-Verordnung ist die Europäische Kommission aufgefordert, bis Januar 2016 eine Liste mit den schädlichsten invasiven Arten festzulegen. Diese Liste ist übrigens offen, kann also nach Bedarf ergänzt werden. Die Mitgliedstaaten sind dann verpflichtet, Aktionspläne zu erstellen. Darin müssen sie darlegen, wie sie die gelisteten fremden Arten aufspüren, überwachen und bekämpfen wollen. Diese Pläne müssen die Mitgliedstaaten dann natürlich in die Tat umsetzen.

Dazu gehören auch Grenzkontrollen und ggfs. Quarantänen bei Importen. Allerdings gibt es auch Ausnahmeregelungen. Diese greifen, wenn eine Art in einem Mitgliedsland heimisch ist oder die Bekämpfung zu horrenden Kosten führen würde, die nicht mehr im Verhältnis zum Nutzen stünden. Auch Zierpflanzen aus fernen Ländern, die bei den klimatischen Bedingungen des Mitgliedsstaates, in dem sie angebaut werden, nicht fortpflanzungsfähig sind, weil sie im Winter absterben, können weiterhin gepflanzt werden.



Die gebürtige Bochumerin und CDU-Politikerin Dr. Renate Sommer ist seit 1999 Mitglied des Europäischen Parlaments.

## 3. Die Verordnung setzt vor allem auf Prävention. Könnte die Bekämpfung invasiver Arten eine Aufgabe des GaLaBaus sein?

**Sommer:** Den Landschaftsgärtner wird bei der Umsetzung sicherlich eine besonders wichtige Rolle zukommen. Sie werden nicht nur gerufen, um invasive Pflanzen vor Ort zu bekämpfen, sondern können im Gespräch mit Kunden auch eine wichtige Aufklärungsfunktion wahrnehmen. Nicht zuletzt können sich auch Urlaubsmitbringsel in Form exotischer Pflanzen als gefährliche Aliens entpuppen.

Ich gehe davon aus, dass die EU-Kommission bei der Erstellung der Liste invasiver Arten auch die Expertise der Garten- und Landschaftsbauer zu Rate zieht. Da letztendlich aber die Mitgliedstaaten für die Bekämpfungsmaßnahmen zuständig sein werden, sollten die GaLaBau-Betriebe den engen Kontakt zu den zuständigen Behörden vor Ort suchen und ihre fachliche Expertise anbieten. So können sie sowohl bei der Einschätzung der Kosten als auch bei der praktischen Bekämpfung der Aliens zu Rate gezogen und eingebunden werden.

Anzeige

SPOGG Sport-Güter GmbH  
Schulstraße 27 · D-35614 Asslar-Berghausen  
Tel. 06443/811262 · Fax 06443/811269  
[www.hally-gally-spielplatzgeraete.de](http://www.hally-gally-spielplatzgeraete.de)



BSFH  
Wir schaffen Spielräume



Textvorschläge können bis zum 10. August 2015 eingereicht werden

# FLL-Richtlinien zur Innenraumbegrünung werden überarbeitet

Die FLL-„Richtlinien für die Planung, Ausführung und Pflege von Innenraumbegrünungen (Innenraumbegrünungsrichtlinien)“, Ausgabe 2011, sollen überarbeitet werden. In einem vorbereitenden Treffen des bestehenden Regelwerksausschusses (RWA) wurden u. a. folgende Überarbeitungsnotwendigkeiten erörtert:

- allgemeine redaktionelle Hinweise (z. B. zu neuen Normen bzw. Aktualisierungen zu wichtigen Gesetzen);
- allgemeine Hervorhebung der ökologischen Leistungsfähigkeit von Innenraumbegrünungen (Berücksichtigung von aktueller

- Forschung im Bauwesen etc.);
- Stärkere Gewichtung von Vertikalbegrünungen;
- Pflanzgefäße; Anforderungen sollen definiert werden, Hilfen zur Standardisierung sollen außerdem gegeben werden, da einige auf dem Markt angebotene Gefäßformen nicht verwendbar sind;
- Mobiles Grün; Gefäßbegrünung auf Terrassen, in Gebäuden etc.;
- Liste mit Überarbeitungshinweisen zum Lichtbedarf von Pflanzen in der Innenraumbegrünung;
- LED-Licht in der Innenraumbegrünung; Pflanzenproduktion;
- Überarbeitung der Pflanzenliste, Dauersortiment.

Gemäß FLL-Geschäftsordnung ist für die vom FLL-Präsidium beschlossene Überarbeitung die Konstituierung eines neuen RWA erforderlich. Für die Leitung konnte erneut Dr. Karl-Heinz Kerstjens, Bildungszentrum Gartenbau Essen, gewonnen werden. Die konstituierende Sitzung des neuen RWA soll am 18. August 2015 in der FLL-Geschäftsstelle in Bonn stattfinden, um mit der Überarbeitung beginnen zu können. Das vorbereitende Delegierungsverfahren wurde eingeleitet, um die betroffenen Berufs- und Fachverbände zu bitten, eine Person zur Wahrung ihrer Interessen in den Regelwerksausschuss zu entsenden.

Die Fachwelt erhält darüber hinaus die Möglichkeit, der FLL-Geschäftsstelle Korrektur-, Ergänzungs- und Erweiterungsvorschläge mitzuteilen.

Konkrete und begründete Textvorschläge zur Überarbeitung des Regelwerkes können bis zum 10. August an die FLL-Geschäftsstelle gesendet werden. Zur Erleichterung der Aufbereitung aller Hinweise bittet die FLL-Geschäftsstelle um die Verwendung eines entsprechenden Formblattes auf der FLL-Homepage.

[www.fll.de/Aktuelles-aus-Gremien- und-Regelwerksarbeit.171.0.html](http://www.fll.de/Aktuelles-aus-Gremien-und-Regelwerksarbeit.171.0.html)

Anzeige

## Die Kompakten von KUBOTA: Auf Rasen rasend effizient

**Superwendig:  
die GR- und G-Serie**

- Für engste Kurvenföhrung
- Alle Antriebe über Gelenkwellen



### Jetzt mähen wie die Profis

Kennzeichen der Kompakttraktoren der GR- und G-Serie sind extreme Wendigkeit, hohe Flächenleistung und effiziente Grasaufnahme. Leistungsstarke, sparsame Dieselmotoren sorgen für wirtschaftliches Arbeiten. Die hochwertige Ausstattung garantiert maximalen Bedien- und Fahrkomfort.



**Kubota**

Wir machen schwere Arbeit leichter

[www.kubota.de](http://www.kubota.de)

**Bundesarbeitsministerin Nahles kündigt Korrekturen beim Mindestlohn an**

# Nachbesserung bei der Arbeitszeitdokumentation ist erster Schritt in die richtige Richtung

Seit der Einführung des Mindestlohns hat der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. sich für eine Lockerung bei den Dokumentations- und Aufzeichnungspflichten ausgesprochen. Die nun von Bundesarbeitsministerin Nahles in Aussicht gestellte Absenkung des Schwellenwertes begrüßt der Branchenverband des Garten- und Landschaftsbau.

„Für uns als GaLaBau-Branche bedeutet diese Entscheidung des Bundesarbeitsministeriums eine

gewisse Erleichterung – und das, obwohl wir als Branche nicht vom Mindestlohn selbst betroffen sind. Zwar müssen wir noch den endgültigen Verordnungstext abwarten, aber die bisher getätigten Aussagen lassen erwarten, dass Nachbesserungen bei den Dokumentations- und Aufzeichnungspflichten umgesetzt werden. Damit hat die Regierung erkannt, dass der Bürokratieaufwand bisher viel zu hoch war und setzt nun die von uns geforderte Entlastung des Mittelstandes zumindest teilweise um“, argumentiert August Forster.

Trotz der aktuellen positiven Nachrichten sieht Forster noch Handlungsbedarf bei der so genannten Auftraggeberhaftung. Hier fehlt es an Rechtssicherheit. Ein Auftraggeber haftet derzeit für die Mindestlohn-Praxis von Subunternehmern, obwohl er keinen Einblick in deren Bücher habe. Aus diesem Grund setzt sich der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. weiterhin für eine Korrektur auch in diesem Bereich des Mindestlohnsgesetzes ein.



BGL-Präsident August Forster

**Gesetzentwurf zur Modernisierung des Vergaberechts jetzt vom Bundeskabinett verabschiedet**

# BGL-Präsident warnt vor Wettbewerbsverzerrungen zwischen Privatwirtschaft und der öffentlichen Hand

Der Gesetzentwurf zur Modernisierung des Vergaberechts ist jetzt vom Bundeskabinett verabschiedet worden. Anlass ist die erforderliche Umsetzung der europäischen Vorgaben. Das neue Gesetz soll das deutsche Vergaberecht einfacher, anwenderfreundlicher und unbürokratischer gestalten.

„Wir als Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) begrüßen grundsätzlich die Reform des Vergaberechts, denn klare Regeln

und transparente Vergabeverfahren sorgen sowohl für unsere Betriebe als auch den Auftraggeber für Rechtssicherheit und sichern so den Wettbewerb“, sagt BGL-Präsident August Forster. Jedoch sieht der Branchenverband der Landschaftsgärtner besonders die im Gesetzesentwurf vorgeschlagenen Regelungen zur Inhouse-Vergabe kritisch. „Bei den Vorschriften für Inhouse-Geschäfte handelt es sich defacto um eine Förderung wirtschaftlicher Tätig-

keit der öffentlichen Hand auch in Geschäftsfeldern, die ohne Probleme von der Privatwirtschaft abgedeckt werden. Schon jetzt sind die Unternehmen des Garten- und Landschaftsbau oft durch Wettbewerbsverzerrungen belastet, die durch ungleiche Rahmenbedingungen zwischen Privatwirtschaft und der öffentlichen Hand entstehen“, erklärt Forster.

Aus Sicht des BGL-Präsidenten ist es widersprüchlich und bedauerlich, wenn Vorschriften für das

Vergabeverfahren wettbewerbsverzerrenden Aktivitäten Vorschub leisten. „Wir beobachten eine starke Tendenz der Kommunen, ihre wirtschaftliche Tätigkeit weiter auszudehnen. Dazu kommt die geplante Befreiung interkommunaler Zweckverbände von der Umsatzsteuer in Höhe von 19 Prozent“, so Forster, der durch diese Entwicklung auch Arbeitsplätze in der privaten Wirtschaft gefährdet sieht.

Anzeige

**OLDENBURGER VIELFALT 17.-28. AUGUST 2015**

Überzeugen Sie sich selbst von unserer einzigartigen Qualität und dem abwechslungsreichen Sortiment.  
Weitere Informationen und alle Aussteller finden Sie unter [www.oldenburger-vielfalt.de](http://www.oldenburger-vielfalt.de).



## PERSONEN

## BGL-Vizepräsident Carsten Henselek erneut ins BDWi-Präsidium gewählt

Bestätigt für seinen herausragenden Einsatz für den Mittelstand wurde BGL-Vizepräsident **Carsten Henselek** nun auch wieder bei der Wahl zum BDWi-Präsidium. Die Mitgliederversammlung des Bundesverbandes der Dienstleistungswirtschaft wählte am 3. Juli in Berlin den GaLaBau-Unternehmer und BGL-Vizepräsidenten für weitere drei Jahre ins Präsidium. Damit gehört der ausgewiesene Experte für Mittelstandspolitik weiterhin zum insgesamt siebenköpfigen Führungsteam um BDWi-Präsident **Michael H. Heinz**.

Carsten Henselek, Geschäftsführer der Kusche & Partner Berliner Baumdienst GmbH, setzt sich seit Jahren für die Belange der mittelständischen Unternehmen im Garten- und Landschaftsbau ein. So gehört er seit 2011 dem BGL-Präsidium an und verantwortet als Vizepräsident besonders das Thema Mittelstandspolitik. Überdies ist er seit 2012 Vorsitzender

der Vertreterversammlung des Beirats Gartenbau in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) sowie Vorsitzender der Vertreter-



Carsten Henselek

versammlung der Gemeinnützigen Haftpflichtversicherungsanstalt Kassel (HAVA). Im Präsidium des BDWi wird er weiterhin die Interessen der GaLaBau-Branche mit ihren über 16.000 Betrieben und über 100.000 Angestellten vertreten.

## Ehemaliger BGL-Hauptgeschäftsführer in Kuratorium der Allianz Umweltstiftung gewählt

Nach mehr als zwölf Jahren erhält das Kuratorium der mit 50 Millionen Euro ausgestatteten Allianz Umweltstiftung einen neuen Vorsitzenden: **Dr. Klaus Wehmeier**, ehemaliger BGL-Hauptgeschäftsführer und langjähriger stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Körber-Stiftung, löst **Prof. Dr. h. c. Dieter Stolte** ab, der aus Altersgründen ausscheidet.

Dr. Klaus Wehmeier, geb. 1951 in Bremen, nahm nach seiner Promotion am Institut für Politikwissenschaft der Universität Münster zwischen 1982 und 1993 Leitungsfunktionen im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Dienstleistungseinrichtungen in Bonn und Gummersbach/Düsseldorf wahr. Danach war er fünf Jahre lang BGL-Hauptge-



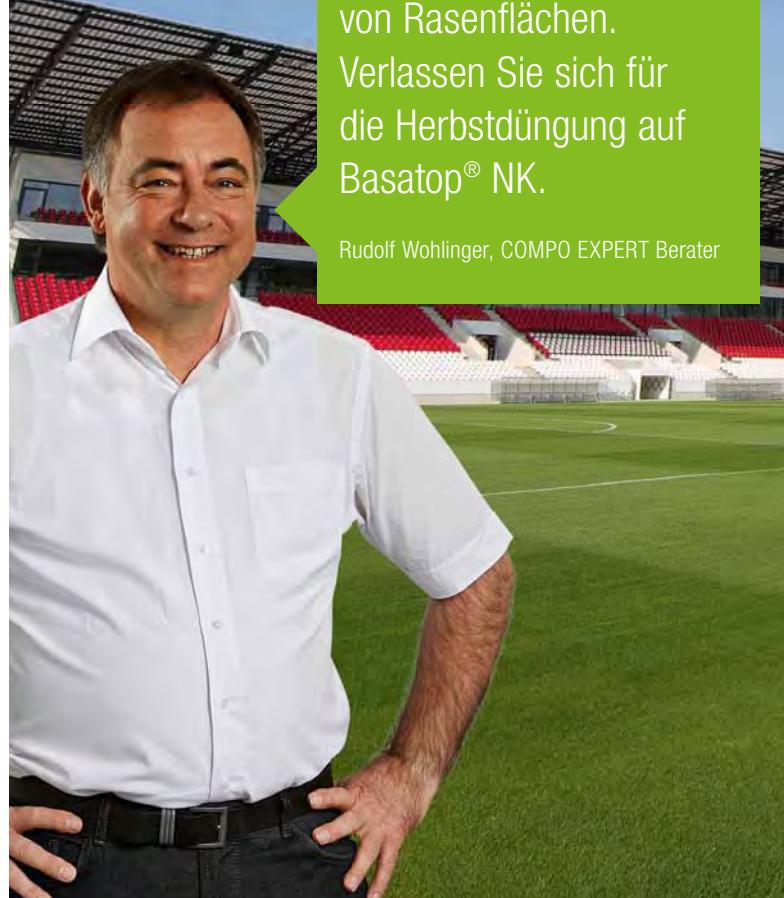
Dr. Klaus Wehmeier

schäftsführer, ehe er 1998 in die Geschäftsführung der Körber-Stiftung eintrat. Seit 2001 nahm er die Position des stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden ein. Dieses Amt legte er zum 30. April 2015 nieder und ist seit 1. Mai 2015 Vorsitzender des Stiftungsrates.



Eine optimal abgestimmte Nährstoffkombination erhöht die Widerstandsfähigkeit und Frosthärtete von Rasenflächen.  
Verlassen Sie sich für die Herbstdüngung auf Basatop® NK.

Rudolf Wohlinger, COMPO EXPERT Berater



## Basatop® NK



Der kalibetonte Langzeitdünger mit kontrollierter Nährstoffabgabe für Sportplätze, Fairways sowie Spiel- und Gebrauchsrasen.

Mit einer kontrollierten Nährstoffabgabe aus umhüllten Granulaten hat der Langzeitdünger eine Wirkungsdauer von 2 bis 3 Monaten. Basatop® NK eignet sich für die kalibetonte Herbstdüngung sowie zur Steigerung der Widerstandsfähigkeit und Frosthärtete des Rasens. Ebenso ist der Langzeitdünger bei niedrigen Kali-Bodengehalten geeignet und kann gut in der Jahresdüngung mit den anderen Düngern der Basatop®-Linie kombiniert werden.

Weitere Informationen zu unseren Produkten finden Sie unter: [www.compo-expert.de](http://www.compo-expert.de)



® = registrierte Marke

Mitarbeiter vor den Gefahren warnen

# Doppelt so hohes Hautkrebsrisiko bei Freiluftarbeitern

Hautkrebs ist die häufigste Krebsart überhaupt in Deutschland. Jährlich erkranken nach Angaben der Deutschen Krebshilfe circa 251.000 Menschen neu. Davon bekommen etwa 145.000 Menschen den weißen Hautkrebs (Basalzellkarzinom). Dieser Hautkrebstyp betrifft vor allem die über 50-Jährigen. Ebenso haben Freiluftarbeiter wie Landschaftsgärtner ein erhöhtes Risiko, daran zu erkranken.

Auch die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) verzeichnet einen Anstieg der Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit durch natürliche UV-Strahlung. Weil Landschaftsgärtner durch ihre Tätigkeit im „Freien“ stärker der Sonne ausgesetzt sind als Menschen, die in geschlossenen Räumen arbeiten, ist ihr Risiko an Hautkrebs zu erkranken, auch etwa doppelt so hoch.

„Aus diesem Grund ist es wichtig, dass die GaLaBau-Betriebe hier aktive Gesundheitsprävention betreiben und ihre Mitarbeiter vor den Gefahren warnen. Nur infor-

mierte Mitarbeiter können sich vor Hautkrebs schützen“, so der BGL-Tarifausschuss-Vorsitzende Egon Schnoor, der davor warnt, die Gefahr des weißen Hautkrebses für die Beschäftigten im GaLaBau zu unterschätzen.

Die für den Garten und Landschaftsbau zuständige Sozialversicherung (SVLFG) empfiehlt deshalb, möglichst viel Hautfläche mit Kleidung zu bedecken, auch und gerade den Kopf, die Ohren und den Nacken.

Hierbei muss es nicht immer der neueste „Hightech-Stoff“ sein. Schon ein öfter gewaschenes Langarmshirt kann zum Beispiel



*Der Schutzfaktor einer Sonnencreme kann nur dann wirken, wenn das Mittel ausreichend dick auf die Haut aufgetragen wird.*

schützen, da der Baumwollstoff durch das Waschen etwas verfilzt und so guten Schutz vor UV-Strahlung bietet. Freiliegende Hautpartien, die der Sonne ausgesetzt werden, sollten mit einer Sonnencreme mit Lichtschutzfaktor 50 eingeschmiert werden. Hierbei

kann der höhere Lichtschutzfaktor jedoch nur dann wirken, wenn das Mittel ausreichend dick aufgetragen wird.

ⓘ Weitere Informationen zur Hautkrebsprävention im Beruf gibt es unter [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de)

Anträge müssen bis zum 15. September vorliegen

## Forschungsauftrag zu „Mehr Grün im Bauwesen“ 2015

Auch in diesem Jahr besteht bis zum 15. September 2015 die Möglichkeit zur Einreichung „grüner Forschungsanträge“ beim Bundesamt für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), die von der FLL mit vorgeprüft werden. Für die endgültige Förderungsbewilligung neuer Anträge ist das neue Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau

und Reaktorsicherheit (BMUB) zuständig.

Insbesondere bei Synergieeffekten zwischen Grün bzw. Vegetation werden zukünftig große Potenziale im Bauwesen gesehen.

Wichtig: Strategisch motivierte Anträge zur Grünvernetzung in der Stadt (z. B. durch Förderung von mehr Gründächern in der Stadt) haben keine Förderchance,

da das BMUB diese Thematik als kommunale Aufgabe einstuft; dies hat die Antragsrunde im letzten Jahr gezeigt.

Aus diesem Grund haben vor allem Forschungsanträge Chancen, wenn sie folgende Aspekte aufgreifen:

- Was kann Grün/Vegetation beitragen um nachhaltige Gebäudeplanung im Bauwesen zu unterstützen? (Verzahnung von Gebäuden mit Grün/Vegetation);
- energieeffiziente Vernetzung zwischen Grün/Vegetation und energetisch hocheffizienten Gebäuden;
- Verschattung von Gebäuden quantifizieren (insbesondere durch Bäume oder Solartechnik auf dem Dach) verbunden mit

der Entwicklung der dafür erforderlichen Methoden;

- allgemein Grün und Technik mit Bezug zu Gebäuden thematisieren;
- Grün/Vegetation als nachhaltigen Baustoff für das Bauwesen darstellen.

Wichtig: Es können nur für solche Anträge Zuwendungen erteilt werden, die bis zum 15. September 2015 vollständig im BBSR vorliegen. Ausschreibungsunterlagen sind im Internet unter [www.forschungsinitiative.de](http://www.forschungsinitiative.de) zu finden.

ⓘ Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. (FLL), Friedensplatz, 4, 53111 Bonn, Tel.: 0228/965010-0, Fax: 0228/965010-20, E-Mail: [info@fll.de](mailto:info@fll.de), Internet: [www.fll.de](http://www.fll.de), Ansprechpartner: Christian Schulze-Ardey

Anzeige

**Kraftstoffe & Kettenöle**  
 - schonen Ihre Gesundheit  
 - schützen Ihre Maschinen  
 - entlasteten die Umwelt

**Infos - Preise - Bestellung**  
**PROCONTEC GmbH - Tel 08669 12636**  
**[www.procontec.com](http://www.procontec.com)**



Unnötige Strafen vermeiden

# Regelmäßige Führerscheinkontrolle ist Pflicht

Wer als Halter von Firmenfahrzeugen die gesetzlichen Auflagen beachtet, erspart sich mögliche, teilweise drastische Strafen. Zu diesen Auflagen gehört auch die regelmäßige Führerscheinkontrolle der Fahrer.

Der Halter eines Firmenfahrzeuges macht sich strafbar, wenn er anordnet oder zulässt, dass jemand ein Firmenfahrzeug führt, der die dazu erforderliche Fahrerlaubnis nicht hat oder dem das Führen des Fahrzeugs wegen eines Fahrverbots zeitweise untersagt ist. Nach § 21 Abs. 1 Nr. 2 StVG drohen ihm Freiheitsstrafen bis zu einem Jahr oder eine Geldstrafe.

Durch eine regelmäßige Überprüfung der Führerscheine kann man sich diese hohen Strafen ersparen. Die Kontrolle muss in regelmäßigen Abständen durchgeführt und dokumentiert werden. Dabei muss der Halter oder sein Beauftragter den Führerschein im

Original einsehen (BGH VRS 34, 354; OLG Hamm VM 1994, 68).

## Vollautomatisierte Führerscheinkontrolle

Vollautomatisierte Führerscheinkontrollen wie das System von LapID sind eine bequeme Lösung für diese lästige Aufgabe. Kernelement des LapID-Systems ist ein patentiertes Siegel, das auf den Führerschein geklebt wird. Das Siegel kann an einer der bundesweit über 1.800 Prüfstationen völlig unabhängig vom Vorgesetzten eingelesen werden. Diese Stationen befinden sich z. B. in Tankstellen, so dass die Fahrer für die Kontrolle keine unnötige Zeit



Renault Trucks ist neuer Partner der Einkaufsgesellschaft BAMAKA.

benötigen. Der Fahrzeughalter kann über das Internet jederzeit ein Reporting abfragen und sich in der gewonnenen Zeit anderen wichtigen Themen widmen.

## Sonderkonditionen mit der BAMAKA

Über den Dienstleister BAMAKA erhalten Verbandsmitglieder das innovative LapID System zu Sonderkonditionen. Die BAMAKA ist die führende Einkaufsgesellschaft der Bauwirtschaft. Sie handelt für ihre inzwischen rund 50.000 angeschlossenen Kunden Großkundenverträge aus. Dadurch können die mittelständischen Betriebe erheblich günstiger einkaufen, als ihnen das als Einzelkunden möglich wäre. Aktuell hält die Einkaufsgesellschaft über 150 Großkundenverträge und betreibt einen Online-Shop. Verbandsmitglieder können sich kostenlos bei der BAMAKA registrieren lassen.

## Großkundenverträge mit über 30 Fahrzeugmarken

Mit LapID baut die BAMAKA ihr Angebot im Fahrzeuggbereich weiter aus. Inzwischen unterhält die Einkaufsgesellschaft Großkundenverträge mit über 30 Pkw-, Nutzfahrzeug- und Lkw-Marken, wie Audi, VW, Mercedes-Benz, Ford, Opel, Land Rover, VW Nutzfahrzeuge u.v.m. Darauf hinzu bietet der Verbandsdienstleister Tankkarten für Aral, Shell und DKV sowie Services rund um das Fahrzeug.

## Jetzt auch Renault Trucks

Jüngst hat die BAMAKA den größten Nutzfahrzeugherrsteller Europas, Renault Trucks, als Partner gewonnen. Der neue Großkundenvertrag mit exklusiven Nachlässen bei ausgewählten Transportern ist bundesweit bei allen Renault Trucks-Vertriebsstandorten gültig.



Die automatische Führerscheinkontrolle gibt es für Verbandsmitglieder bei der BAMAKA zu Sonderkonditionen.

Anzeige

↑
←
→
+
-

www.hako.com

**One  
for All**  
Go Multifunctional

Multifunktionalität ohne Kompromisse

**Hako**  
Clean ahead

Landschaft Bauen & Gestalten 08/2015

# Grüne Stadt an der Ostsee

Tallinn ist European City of the Trees

Die estnische Hauptstadt Tallinn ist von der Jury des Europäischen Baumpflegerates EAC (European Arboricultural Council) zur diesjährigen Stadt der Bäume gewählt worden. Rosemarie Heilig, Umweltdezernentin des Vorjahressiegers Frankfurt am Main überreichte die Urkunde im Rahmen der EAC-Jahreshauptversammlung an Tallinns Bürgermeister Arvo Sarapuu.

Baumexperten aus ganz Europa zeigten sich beeindruckt vom besonderen Engagement der Stadt für die Erhaltung und Pflege des innerstädtischen Baumbestandes. Ein eigens entwickeltes Genehmigungsverfahren schützt bereits junge Bäume. So sind nicht nur Baumfällungen sondern auch alle anderen Baumpflegemaßnahmen genehmigungspflichtig. Ob eine Genehmigung zum Beispiel für eine Rückschnittmaßnahme erteilt wurde, kann öffentlich im Internet

abgefragt werden. Gefällte Bäume müssen unverzüglich auf dem gleichen Grundstück nachgepflanzt werden. Sollte dies einmal nicht möglich sein, so werden öffentliche Flächen in Tallinns Innenstadt für Ersatzbaumpflanzungen freigehalten.

Tallinns Bürgermeister Arvo Sarapuu ist sich sicher, dass auch die Bürger der Stadt stolz auf die Auszeichnung aus Europa sind: „Die Tatsache, dass wir in einer grünen Stadt leben, ist bekannt,

Anzeige



**Für den Landschaftsbau**  
[www.hauke-erden.de](http://www.hauke-erden.de)

The advertisement shows a black and white photograph of a young girl with short hair, wearing a light-colored sweater, sitting on the ground and planting a small tree or shrub in a mound of soil. To her right is a logo for "Hauke Erden" featuring the company name in a stylized font with a wavy underline. Below the logo is the website address.



Anlässlich der Preisverleihung vor dem ältesten Baum Tallinns wurde auch eine Infotafel enthüllt. Die Kelch-Linde, eine Holländische Linde (*Tilia x vulgaris*), pflanzte um 1680 der Pastor der benachbarten St. Nikolai-Kirche, Christian Kelch.

aber es ehrt uns sehr, dass dieses auch von einer Europäischen Expertenkommission anerkannt wird. Wir sind überzeugt, damit auf dem richtigen Weg zur ‚European Green Capital‘ im Jahr 2018 zu sein“.

Der EAC traf seine Entscheidung vor dem Hintergrund, dass in Tallinn schon traditionell Bäume einen besonderen Stellenwert einnehmen. Mehr als 50 Parkanlagen befinden sich innerhalb der Stadtgrenzen der estnischen Hauptstadt, davon sind viele über Grünkorridore miteinander verbunden. Gleichzeitig ist mit dem ECOT-Preis auch der Blick nach vorne gerichtet: eine stetige Verbesserung des Standes der Technik und auch die fachgerechte Aus- und Weiterbildung der Baumpfleger verstehen sich von selbst.

## Stadt der Linden

Dass sich die Linde in Tallinn offensichtlich besonders wohlfühlt,

ist im Stadtbild offensichtlich. Nicht nur in den Parkanlagen sondern auch als Straßenbäume sind Linden allgegenwärtig. Es



Rosemarie Heilig, Umweltdezernentin aus Frankfurt/Main, überreichte die ECOT-Urkunde an Tallinns Bürgermeister Arvo Sarapuu.

ist deshalb sicherlich kein Zufall, dass ausgerechnet der älteste Baum Tallinns ebenfalls eine Linde ist. Die Kelch-Linde, eine

Holländische Linde (*Tilia x vulgaris*), wurde bereits um 1680 vom damaligen Pastor der benachbarten St. Nikolai-Kirche, Christian Kelch, gepflanzt. „Die gesamte Geschichte der Baumpflege spiegelt sich allein in diesem Baum wider“, sagt Tallinns Landschaftsarchitektin Kristiina Kupper. „Früher wurden die Höhlungen einfach mit Plomben gefüllt – heute wird die Krone geziert und schonend gepflegt, so wie es sich für einen alten wertvollen Baum gehört.“ Zur öffentlichen Preisverleihung am 19. Juni 2015 an der Kelch-Linde wurde eigens eine neue umzäunte Schutzzzone sowie eine Gedenktafel mit fachlichen Erläuterungen zur Geschichte und Botanik dieses Baumes eröffnet.

#### Von Frankfurt nach Tallinn

Rosemarie Heilig, Umweltdezernentin aus Frankfurt am Main, überreichte den Preis an Arvo Sarapuu. Die Vertreterin des Vorjahrespreisträgers reiste eigens zur Preisverleihung in die estnische Hauptstadt. „Ich kann mir keinen schöneren Titel für eine Stadt vorstellen“, freut sich Umweltdezernentin

#### ECOT Preis

Seit 2007 wird jährlich der Preis Europäische Stadt der Bäume verliehen: Die bisherigen Preisträger des seit letzten Jahres exklusiv vom Patzer Verlag, Berlin, gesponserten Preises sind: 2007: Valencia, 2008: Turin, 2009: Malmö, 2010: Prag, 2011: Turku, 2012: Amsterdam, 2013: Krakau, 2014: Frankfurt und 2015: Tallinn.

#### Einsatz für vitale Bäume in Städten, Parks und Gärten

Der European Arboricultural Council (EAC) ist ein Forum, in dem sich Delegierte von Baumpflege-Organisationen aus ganz Europa zusammengeschlossen haben – mit dem Ziel, durch Qualitätsstandards, Forschung und Ausbildung eine erfolgreiche Baumpflege zu gewährleisten. Mit dem Preis „European City of the Trees“ zeichnet der EAC den vorbildlichen Einsatz für Bäume im städtischen Umfeld sowie das hohe Engagement von Politik, Verwaltung und Bürgern für Bäume und Grün im urbanen Raum aus. Aufgrund der städtischen Veränderungen in



Der Preisverleihung wohnten zahlreiche Medien und Vertreter der Stadt und auch des EAC bei, das erste staatliche Fernsehen berichtete sogar am Abend über die Übergabe.

Rosemarie Heilig. „Die hohe Auszeichnung gilt neben der Verwaltung auch allen Bürgerinnen und Bürgern, Umweltverbänden, Vereinen und Initiativen, die sich in Frankfurt seit Jahrzehnten für den Schutz der Bäume einsetzen. Ich freue mich nun sehr, diese Auszeichnung persönlich nach Tallinn zu bringen.“ Tallinn und Frankfurt am Main sind damit ein Teil des inzwischen stattlichen grünen Netzwerkes in Europa.

den nächsten Jahrzehnten, des Klimawandels, des demographischen Wandels werden Bäume in der nachhaltigen Stadtentwicklung eine immer größere Rolle spielen. Vitale und gesunde Bäume sind ein Muss für eine lebenswerte Stadt der Zukunft.

# Verantwortungsvoll düngen!

Azet® PROFI

# Rasen Dünge

Organischer Rasendünger mit Mykorrhiza

natürliche Sofort- und Langzeitwirkung

enthält verschiedene Mikroorganismen

keine Verbrennungen



Progema® eine Marke aus dem Hause W. Neudorff GmbH KG

Mehr Informationen unter [www.progema-pflanzenschutz.de](http://www.progema-pflanzenschutz.de)



Jan Goevert, Leiter der EAC-ECOT-Arbeitsgruppe, und Tallinns stellvertretender Bürgermeister Arvo Sarapuu enthüllen die Info-Tafel an der Kelch-Linde, deren Kronenbereich nun von einem neuen Zaun vor Verdichtung und Bodenbelastung geschützt wird.



EAC-Mitglieder und Vertreter der Stadt Tallinn versammelten sich um den ältesten Baum Tallinns, der Kelch-Linde, aus dem Jahr 1680.

#### Jahrestreffen der europäischen Baumpfleger in Tallinn

## Neue Mitgliedsverbände aus Bulgarien, Griechenland, Polen und Russland aufgenommen

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Europäischen Baumpflegerates (EAC) kamen fast 50 Baumpfleger aus 15 europäischen Ländern vom 19. bis zum 21. Juni nach Tallinn/Estland. Gastgeber war der estnische Verband Eesti Arboristide Ühing MTÜ, der ein umfangreiches Programm erstellt hatte. Neben der Preisverleihung des Europäischen Stadtbau-Preises (ECOT Award – siehe Seiten 12 und 13 in dieser Ausgabe) stand am ersten Tag ein Fortbildungsprogramm mit vier Referenten auf der Tagesordnung.

Peter Wharton, Baumsachverständiger und Marketingexperte aus Großbritannien, referierte über den Gebrauch der sozialen Netzwerke und deren Nutzen für einen

Verband. Sein Fazit: Es stelle sich nicht die Frage, ob man Facebook, Twitter, LinkedIn oder Instagram nutzt, sondern nur ab wann und wie. Kein Weg führe daran vorbei,

sich auch dieser Medien für den Informationsaustausch und die Netzwerkbildung zu bedienen, so Wharton. Märt Holtmann, Leiter der Umweltabteilung Tallinn,

stellte die Bedeutung der Bäume in Tallinn für den Natur- und Umweltschutz der estnischen Hauptstadt vor. Vor allem gilt es, die Fehler aus früheren Jahren

Anzeige

# Hauert Rasendünger

**Hauert**  
Qualität aus der Schweiz

**Der Dünger  
für Profis**

Profis vertrauen uns.

**PRODUKT  
PARTNER**

Hauert Günther Düngerwerke GmbH, Beuthener Str. 41, D-90471 Nürnberg, [www.hauert-guenther.de](http://www.hauert-guenther.de)



Die Mitglieder des EAC stimmten in Tallinn dem erarbeiteten Business Plan für das EAC zu.

so weit wie möglich zu korrigieren und bei der Neupflanzung und Pflege von Bäumen den europäischen Stand der Technik anzuwenden.

Jaroslav Kolařík, Baumspezialist aus der Tschechischen Republik, sprach über Methoden, die Verkehrssicherheit von Bäumen sicherzustellen, und deren Vorteile für die öffentliche Hand.

Über die Auswirkungen von Chloriden (Streusalz, Meersalz) auf die Straßenbäume sprach der estnische Biologe Tönu Plomppu. Er erläuterte das Problem in Estland anhand vieler Bilder.

Der zweite Tag der Versammlung widmete sich der internen Verbandsarbeit. EAC-Präsident Jochum Bax dankte insbesondere Jan Goevert für die Auswahl und Organisation des ECOT Awards. Die Medienresonanz verdeutlichte, wie wichtig dieser Preis sowohl für den Gewinner als auch für das EAC ist. Dank der guten Zusammenarbeit mit den estnischen Kolleginnen Mare Maran und Anu-Kristin Tara wurde ein würdiger Rahmen für die Preisverleihung gefunden.

Nach mehrjährigen Diskussionen stimmten die EAC-Mitglieder dem nun vorliegenden Business Plan zu, der die Zukunft des EAC genauer beschreibt, Ziele festlegt und somit das langfristige Fortbestehen des Baumpflegerates garantiert.

### **Neue Mitglieder**

Die Jahreshauptversammlung stimmte der Aufnahme zweier Verbände aus Bulgarien, eines Baumpflegeverbandes aus Griechenland sowie jeweils eines zweiten Verbandes aus Polen und Russland zu. Das EAC vertritt somit nun insgesamt 23 europäische Länder.

Einen breiten Raum nahmen die Berichte der verschiedenen Arbeitsgruppen ein. Die Arbeitsgruppe Homepage stellte die ersten Entwürfe des völlig überarbeiteten und an neueste Technik angepassten EAC-Internetauftritts vor, die im Herbst 2015 online gehen wird. Das Design, die neue Navigationsstruktur und auch die Inhalte fanden breite Zustimmung – ebenso wie der Beschluss, zukünftig nur noch einsprachig in Englisch zu informieren.

Die Arbeitsgruppe Zertifizierung und Qualitätsmanagement fasste ihre Aktivitäten im vergangenen Jahr und die zahlreichen Zertifizierungen zum European Tree Worker und European Tree Technician zusammen, zeigte die Module der Qualitätskontrolle, der Checklisten und Warnsysteme auf und dokumentierte so den Qualitätsanspruch, den das EAC selbst an seine Zertifizierungen stellt und auch an die damit einhergehenden Kontrollmechanismen.

Weiterentwickelt wird auch die zentrale Datenbank mit weit über



Der Keila-Joa-Park wartet mit einem wunderbaren Wasserfall und einem alten Baumbestand auf.

300 Fragen für die Prüfung zum European Tree Worker, die den Belangen verschiedener Mitgliedsländer angepasst wurde.

Die Arbeitsgruppe PR und Marketing berichtete über die Fortentwicklung des ECOT-Preises und befasst sich mit ersten Ideen über die Nutzung der sozialen Netzwerke durch das EAC.

Eine Exkursion zum Schlosspark Keila-Joa mit sehr altem Baumbestand (100-jährige Eichen, Ulmen, Linden, etc) und ein gemütlicher Abend am Ostseestrand runden das Programm ab.

Der Bund Schweizer Baumpflege hat für 2016 in die Schweiz eingeladen.

Anzeige

**KOMPETENZ AM BAU**

**Die neuen 24er von Schäffer - wir schalten um auf GELB!**

**Maßgeschneiderte Lader  
für jeden Einsatz**

**Schäffer**  
[www.schaeffer-lader.de](http://www.schaeffer-lader.de)

Schäffer Maschinenfabrik GmbH

PF 10 67 · 59591 Erwitte · fon +49 (0)2943 9709-0 · fax 9709-50

Jetzt teilnehmen am Branchenprojekt GaLaBau – Qualifikation – Demografie – Arbeits- und Gesundheitsschutz

# Betriebe gesucht: Projekt zur Fachkräftesicherung angesichts des demografischen Wandels

Fachkräftesicherung – Demografischer Wandel – Branchenlösung. Auch in der GaLaBau-Branche findet jetzt schon eine breite Debatte zu diesen Themen statt. Aber was bedeuten diese Schlagwörter für den Unternehmer und dessen Betrieb? Kann es sich ein Unternehmer überhaupt heute schon leisten, notwendige Maßnahmen umzusetzen? Und wie kann erprobtes Gestaltungswissen in den Betrieb überführt werden?

Auf diese Fragen soll ein Projekt Antwort geben, das die individuellen betrieblichen Situationen von insgesamt zehn teilnahmewilligen Unternehmen des GaLaBaues analysiert und nachhaltige Lösungsansätze entwickelt. Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) sucht zehn Betriebe der Branche, die

gemeinsam mit Demografie-Experten entsprechende Prozesse in ihren Betrieben anschließen wollen. Die Koordination und inhaltliche Ausgestaltung liegt in den Händen der externen Experten, die auf Grundlage betrieblicher Analyse mit den Betriebsverantwortlichen unter Einbeziehung der Beschäftigten Maßnahmenpläne erarbeiten.



Wie kann mit einer im Durchschnitt älteren Belegschaft das Leistungsniveau der Betriebe gehalten werden? Unter anderem dieser Frage widmet sich ein vom Bundesarbeitsministerium gefördertes Projekt. Dafür werden jetzt GaLaBau-Betriebe gesucht, die mitmachen wollen.

Anzeige

Machen auch Sie jetzt den entscheidenden Schritt - fragen Sie nach dem Sportplatzbelag der Zukunft!



EUROGREEN GmbH | Industriestr. 83-85 | 57518 Betzdorf  
0 27 41 - 281 0 | [info@eurogreen.de](mailto:info@eurogreen.de)

[www.eurogreen.de](http://www.eurogreen.de)

## Mit älterer Belegschaft das Leistungsniveau halten

Konkret stellt sich die Frage, wie mit einer im Durchschnitt älteren Belegschaft das Leistungsniveau der Betriebe gehalten werden kann. Kann nachlassende Körperfähigkeit durch erfahrungsgeleitetes Vorgehen auf der Baustelle kompensiert werden? Ist für den effizienten Einsatz neuer Techniken das notwendige Wissen in meiner Belegschaft verankert? Gelingt es, im Wettbewerb um die zahlenmäßig geringer werdenden Fachkräfte zu bestehen?

## Branchenspezifische Lösungen erarbeiten

Der BGL plant ein Projekt mit dreijähriger Laufzeit, welches aus Mitteln des Bundesarbeitsministeriums finanziert wird. Ziel ist es, Branchenansätze für einen gestaltenden Umgang mit den Auswirkungen des demografischen Wandels in Betrieben zu erarbeiten. Die Handlungsfelder werden konkret auf die angetroffenen betrieblichen Bedarfe zugeschnitten.

Geplant sind unter anderem Qualifizierungsmaßnahmen für Beschäftigte, Schulungen für Führungskräfte sowie Belastungsanalysen der Tätigkeiten.

## Förderung durch Bundesarbeitsministerium

Benötigt wird gegenüber dem Fördermittelgeber (Bundesarbeitsministerium) eine Teilnahmezusage des Betriebs. Diese Zusage bleibt vollkommen unverbindlich, bis das Ministerium eine Förderung bewilligt. Dem teilnehmenden Unternehmen entstehen für die zum Wohle des Betriebes erbrachten Leistungen der externen Experten keinerlei Kosten. Die dem Betrieb entstehenden Kosten beziffern sich auf die fortlaufenden Lohnkosten für die Freistellung von Beschäftigten während der Teilnahme an Projektaktivitäten.

Weitere Informationen: Herbert Hüsgen, Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V., [h.huesgen@galabau.de](mailto:h.huesgen@galabau.de), Tel. 02224 770715; Alexander Kühl, Institut Söstra, [kuehl@soestra.de](mailto:kuehl@soestra.de), Tel. 0172 3033224

GALABAU CAMP vom 4. bis 6. September in Rathenow

# Bonus für motivierte und junge Fachkräfte

Die Bindung von Arbeitnehmern ans Unternehmen ist für viele Firmen ein wesentliches Kapital, dies gilt auch besonders im Garten- und Landschaftsbau. Denn: Motivierte und gut qualifizierte Arbeitnehmer tragen maßgeblich zum Unternehmenserfolg bei. Hinzu kommt, dass sich angesichts des Fachkräftemangels in Zukunft die Arbeitnehmer ihren Betrieb aussuchen können.

Bei der Entscheidung für einen Betrieb kommt es dabei immer mehr auf das Betriebsklima und die beruflichen Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten statt nur auf das Geld an. Dies gilt sowohl für potentielle als auch

bereits angestellte Auszubildende und Fachkräfte. Für Unternehmer wird das Thema Mitarbeiterbindung deshalb immer wichtiger und zu einem strategischen Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit.

Angebote wie zum Beispiel das GALABAU CAMP, die den Teilnehmern einen echten beruflichen und persönlichen Mehrwert bieten, können bei den Angestellten Anreize schaffen und gleichzeitig zur Mitarbeiterbindung beitragen. „Aus diesem Grund hoffe ich auch, dass viele Unternehmer die Chance wahrnehmen und junge Mitarbeiter für das GALABAU CAMP anmelden“, so BGL-Präsident August Forster. „Denn das CAMP

bietet gleichermaßen die Chance, Mitarbeiter zu fördern und zu motivieren. Wobei neben interessantem Input für die berufliche Weiterbildung der gemeinsame Spaß und das Netzwerken nicht zu kurz kommen“, fügt Forster an.

So erwartet die Teilnehmer des GALABAU CAMPs vom 4. bis 6. September in Rathenow ein ganz besonderes Programm mit Workshops zu „Zeichnen im Garten- und Landschaftsbau“, „Gedächtnistraining und Gehirnjogging“ und „Werbung selbst gemacht – dreht euren eigenen Kurzfilm“.

Unternehmer sollten deshalb die Chance nutzen und Mitarbeitern einen ganz besonderen

Bonus anbieten: die Teilnahme am GALABAU CAMP. Neben dem Mitarbeiter profitiert das Unternehmen sicherlich von den gesammelten Erfahrungen der GALABAU CAMP Teilnehmer.

Interessierte können sich ab sofort für das GaLaBau-Camp 2015 anmelden und sich einen Platz für das Outdoor-Event vom 4. bis 6. September in Rathenow sichern. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 98 Euro inkl. Übernachtung, Verpflegung, Workshops und Incentives.

**i** Weitere Informationen zum GALABAU Camp und zur Anmeldung gibt es unter: [www.galabaucamp.de](http://www.galabaucamp.de) oder [www.facebook.com/galabaucamp](http://www.facebook.com/galabaucamp)

## Auf der Landesgartenschau Schmalkalden

### Lehrkräfte informieren sich



Interessiert verfolgten die Lehrkräfte den Ausführungen über den Ausbildungsberuf Landschaftsgärtner.  
Foto: FGL Hessen-Thüringen

Das Interesse am Ausbildungsberuf Landschaftsgärtner führte 16 Lehrkräfte aus Thüringen nach Schmalkalden auf die Landesgartenschau. Zu der Lehrerweiterbildung hatte der Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V. (FGL) in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis SchuleWirtschaft Thüringen eingeladen. Neben einer Führung über das Landesgartenschaugelände informierte

Stefanie Rahm, Referentin beim FGL, über Daten und Fakten zum Berufsbild. Die Lehrer waren über die Vielseitigkeit des Berufs überrascht. Besonders die bautechnischen Arbeiten hätten die meisten nicht beim Landschaftsgärtner vermutet. Der Erfahrungsaustausch beim anschließenden Grillfest auf dem Gartenschau-Gelände brachte weitere informative Erkenntnisse, sowohl für die Lehrkräfte als auch für die Landschaftsgärtner.

## Anzeige



## Hochwertige Projekte verdienen hochwertige Produkte.

Wenn es um die Realisierung Ihrer Traumprojekte geht, sind wir Ihr zuverlässiger Partner für Qualität und Perfektion. Mit Ihrem Fachwissen und unserem umfangreichen Sortiment gestalten Sie Lieblingsplätze für Ihre Kunden. Nähere Informationen unter **02622 707-136** oder auf [www.kann.de](http://www.kann.de)



Pflaster · Terrassenplatten · Palisaden · Stufen · Gartenmauern

**Kontrast zur Moderne**  
[www.arena-pflastersteine.de](http://www.arena-pflastersteine.de)

**Hunklinger®**  
Pflasterverlegezangen & Greifer  
Telefon 08102/99844-0 . Telefax 99844-12

**ORB** DONGIL® Gummiketten Europas No.1 im Ersatz

Tel.: 0 35 81 / 31 88 40  
Fax: 0 35 81 / 31 88 41  
[www.bau-industrietechnik.de](http://www.bau-industrietechnik.de)

**Schumacher Verladesysteme**  
Aluminium Auffahrschienen von 0,4 t - 40 t

Tel. 0 22 62 / 80 59 799  
Fax 0 22 62 / 80 59 798  
[info@auffahrsschienen.com](mailto:info@auffahrsschienen.com)

[www.auffahrsschienen.com](http://www.auffahrsschienen.com)

**TEICHFOLIEN**  
direkt vom Hersteller

in vielen Farben, Stärken, Materialien und individuellen Abmessungen

Vliese • Pumpen • Zubehör

[www.pronagard.de](http://www.pronagard.de)  
Telefon: 07946/942777

• Bagger  
• Radlader      • Dumper  
• Walzen      • Kompressoren  
• Verkauf und Miete

**michels**

MICHELS GMBH & Co. KG, Max-Planck-Str. 40-42 • 47608 Geldern  
Telefon (02831) 131-0 • Telefax (02831) 89001  
Internet: [www.michels-online.de](http://www.michels-online.de)

**OB RUND - OB ECKIG**  
AUSGEPLASTERT ODER BEPFLANZT

Jetzt auch in Edelstahl!

**revo**  
SCHACHTDECKEL

VOLBERS-REDEMANN · Chemnitzer Straße 13 · 49078 Osnabrück  
Tel. 05405/94133 · Fax 05405/94135 · internet: [www.revo-deckel.de](http://www.revo-deckel.de)



## Kurz notiert



Das Junggärtner-Netzwerk und die vielfältigen Angebote der Bundes- und Landesgruppen helfen beim Start in die Ausbildung.

Foto: Adj

## Azubi-Startpaket der Junggärtner

In diesem Monat beginnen wieder zahlreiche junge Menschen eine Ausbildung im Gartenbau. Damit die Auszubildenden sich nachhaltig für den Beruf des Gärtner begeistern, unterstützt sie die Arbeitsgemeinschaft deutscher Junggärtner mit dem Azubi-Startpaket, das neu aufgelegt wurde.

Durch zahlreiche Seminare und Veranstaltungen fördern die Junggärtner die berufliche und persönliche Entwicklung junger Gärtnerinnen und Gärtner und wecken dadurch das frühzeitige Interesse und die Identifikation mit dem Gartenbau.

Das Azubi-Startpaket, das 30 Euro kostet, besteht aus einer Schnuppermitgliedschaft von bis zu eineinhalb Jahren bei den Junggärtnern. In dieser Zeit kann der Auszubildende alle Vorteile der Junggärtner nutzen, die Leistungen unbegrenzt in Anspruch nehmen und das bundesweite Netzwerk kennenlernen. Das Azubi-Startpaket ist ein Geschenk, welches ein Betrieb seinem Auszubildenden, vorzugsweise mit Beginn der Ausbildung, macht. Mit Ende des Folgejahres läuft die Mitgliedschaft aus oder kann auf Wunsch verlängert werden.

„Wir freuen uns sehr, dass die Gartenbau-Versicherung auch für 2015/2016 wieder den Beitrag des Azubi-Startpaket für ihre Versicherten übernimmt“, sagt Sandro

Beutnagel, Geschäftsführer der Junggärtner. „Damit führen sie ihr Engagement für die Jugend im Gartenbau fort.“

### Leistungen des Azubi-Startpaket:

- Junggärtner-T-Shirt
- bis zu 6 x die Mitgliederzeitschrift „Junggärtner-info“
- Junggärtner-Taschenkalender
- Sonderkonditionen bei Junggärtner-Seminaren, -Veranstaltungen und Infomaterial
- dreimonatiges Probeabo der TASPO
- 4 kostenlose Ausgaben der DEGA
- 2 kostenlose Ausgaben der NEUE LANDSCHAFT
- vergünstigte Teilnahme an einer Adj-Mitgliederversammlung
- 33 % Vergünstigung beim Azubikolleg des Ulmer Verlags
- vergünstigter Eintritt auf Messen
- Preisermäßigung bei einigen Seminaren der Bildungsstätte Gartenbau Grünberg
- Vergünstigungen der R+V- und Central-Versicherung sowie der Bewerbungs- und Personalberatung KarriereCompany

Informationen und Bestellung:  
Arbeitsgemeinschaft deutscher Junggärtner e.V., Tel.: 06401 9101-79,  
E-Mail: [info@junggaertner.de](mailto:info@junggaertner.de),  
[www.junggaertner.de](http://www.junggaertner.de)

Drei langjährige Mitglieder übergeben den Staffelstab

# Neue Mitglieder im BGL-Ausschuss Berufsbildung

Für Franz-Josef Löhmann, Ludger Plaßmann und Jörg Brendel war die 135. Sitzung des BGL-Ausschusses Berufsbildung Ende Mai auf der BUGA in Brandenburg auch ihre letzte. Denn sie verlassen nach langjährigem, erfolgreichem Engagement das BGL-Gremium.

Franz-Josef Löhmann war 17 Jahre als Experte des Landesverbandes Baden-Württemberg für Aus- und Weiterbildungsfragen der Landschaftsgärtner auf Bundesebene tätig. Er hat sich während dieser Zeit insbesondere um Fragen der Überbetrieblichen Ausbildung und Abschlussprüfung gekümmert und maßgeblich am AuGaLa-Kursprogramm mitgewirkt. Ihm wird der Unternehmer Erwin Halter nachfolgen, der sich bereits beim BGL in der Arbeitsgruppe „Zukunft Berufsbildung“ mit Fragen der Weiterbildung beschäftigt.

Seit 2011 hat Ludger Plaßmann den Landesverband Hamburg als Bildungsexperte im Ausschuss vertreten. Ihm liegen insbesondere



*Der BGL-Vizepräsident und Vorsitzende des BGL-Berufsbildungsausschusses, Erich Hiller (2.v.r.), bedankte sich bei den drei scheidenden Mitgliedern des Ausschusses für ihr außerordentliches Engagement: Ludger Plaßmann (l.), Franz-Josef Löhmann (2.v.l.) und Jörg Brendel (r.).*

eine hohe Qualität der Berufsausbildung im GaLaBau sowie die Wertschätzung der Auszubildenden am Herzen. Plaßmann war darüber hinaus auch mit Themen der Hochschulausbildung betraut und bleibt dem BGL in dieser Funktion auch als Mitglied einer Arbeitsgruppe erhalten, die sich mit dem Praxisbezug an den Hochschulen

beschäftigt. Cornelia Richer, Vorstandsmitglied im Fachverband Hamburg, wird seine Nachfolgerin im BGL-Berufsbildungsausschuss.

Der Unternehmer Jörg Brendel war zwölf Jahre als Vertreter des Landesverbandes Niedersachsen-Bremen für den Ausschuss tätig. Sechs Jahre davon als stellvertretender Vorsitzender. Jörg Brendel

hat neben der regulären Ausschussarbeit viele Arbeitskreise begleitet und war insbesondere in die Erarbeitung eines eigenständigen Berichtshefts für den GaLaBau sowie in Themen rund um die Werker/Helper-Ausbildung involviert. Rolf Meyer zu Hörste, Unternehmer aus Bad Rothenfelde und Präsidiumsmitglied des VGL Niedersachsen-Bremen, wird zukünftig die Ausschussarbeit von Brendel übernehmen.

## „Drei Urgesteine gehen von Bord“

Der BGL-Vizepräsident und Vorsitzende des BGL-Berufsbildungsausschusses, Erich Hiller, bedankte sich bei den drei scheidenden Mitgliedern für ihr außerordentliches Engagement: „Mit den geschätzten Kollegen gehen drei Urgesteine der beruflichen Bildung von Bord, die die berufliche Bildung im Garten- und Landschaftsbau in den vergangenen Jahr(zehnt)en maßgeblich mitgeprägt haben. So ein ehrenamtliches Engagement für den Berufsstand ist wirklich vorbildlich.“

Anzeige

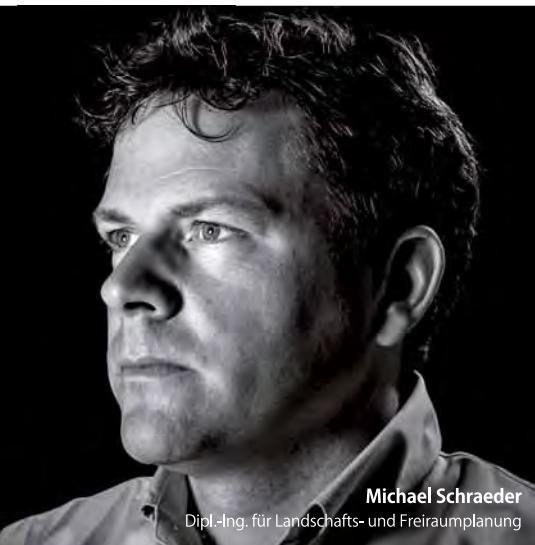
## Der Wasserlenker!

 aquatechnik

- ▶ Professionelle Beregnungsanlagen
- ▶ Große Herstellerauswahl
- ▶ Hochwertige Bewässerungsprodukte
- ▶ Komplettsysteme für:
  - Privatgärten
  - Öffentliche Grünanlagen
  - Sportanlagen
  - Reit- und Tennisplätze

Mein kompetentes Team und ich planen Bewässerungssysteme individuell für Sie. Wir Aquatechniker liefern schnell und zuverlässig.

Lassen Sie sich von unserem Service überzeugen.  
Ulmstraße 14  
48485 Neuenkirchen  
Telefon 05973 / 93427-0  
Fax 05973 / 93427-22  
[info@aquatechnik.com](mailto:info@aquatechnik.com)  
[www.aquatechnik.com](http://www.aquatechnik.com)



**Michael Schraeder**

Dipl.-Ing. für Landschafts- und Freiraumplanung

**Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Niedersachsen-Bremen e. V. feiert Jubiläum**

# Seit 50 Jahren eine starke Gemeinschaft

Auch tropische Temperaturen von 36 Grad konnten die Mitglieder des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Niedersachsen-Bremen e. V. (VGL) und ihre Gäste nicht davon abhalten, das 50-jährige Bestehen des Fachverbandes im Park der Gärten in Bad Zwischenahn gebührend zu feiern.

In seinem Grußwort an die 180 Teilnehmer sprach der niedersächsische Wirtschaftsminister Olaf Lies die Glückwünsche der Landesregierung aus. Er hob besonders die im Vergleich zu anderen Berufen hohe Ausbildungsquote hervor und gratulierte, dass es gelungen sei, das Verbandslogo als Qualitätssymbol in den Köpfen vieler Menschen zu verankern.

Der Präsident des VGL, Harald Kusserow, betonte in seiner Rede die sehr gute Entwicklung der Branche in den vergangenen zehn Jahren. Trotz starker Nachfrage nach gärtnerischen Leistungen stehen dem Berufsstand allerdings schwierige Aufgaben bevor: Zukünftig müsse sich der VGL vor allem darum kümmern, die Branche für neue Fachkräfte attraktiv zu machen und für die Mitgliedsbetriebe Angebote zur Weiterbil-



180 Gäste feierten in Bad Zwischenahner Park der Gärten das 50-jährige Bestehen des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Niedersachsen-Bremen e. V.

dung, Gesunderhaltung und Mitarbeiterbeteiligung ihrer Fachkräfte zu entwickeln, um die durch den demografischen Wandel bedingte Knappheit an Fachkräften zu verringern und so die Voraussetzung zu schaffen, die hohe Nachfrage zu bewältigen.

## Berufsverband auf Bundesebene entscheidend mitgeprägt

Der Präsident des Bundesverbandes Garten- und Landschaftsbau, August Forster, betonte in seinem Grußwort, dass der Verband durch eine im letzten Jahr angelaufene Kampagne für Urbanes Grün die in vielen Städten und Kommunen kritische Situation des öffentlichen Grüns verbessern möchte. In seinem Glückwunsch an den VGL sprach August Forster an, dass Unternehmer aus Niedersachsen die Entwicklung des Berufsverbandes auf Bundesebene entscheidend mit geprägt haben, so zum Beispiel bei der Gründung des eigenständigen Ausbildungsförderwerkes AuGaLa.

Von den 20 heute noch existierenden Gründungsbetrieben des

Verbandes haben 14 Kollegen den Weg nach Bad Zwischenahn zur Jubiläumsveranstaltung gefunden und wurden durch die VGL-Vizepräsidenten Bernhard Korpis, Rolf Meyer zu Hörste und Achim Friedrichs besonders geehrt.

Danach ging es dann „an die Arbeit“: Die landesweite Aktion „50 Jahre – 50 Bäume“, die der VGL aus Anlass des Jubiläums Anfang des Jahres ins Leben gerufen hatte, fand im Rahmen der Veranstaltung jetzt im Park der Gärten mit der Pflanzung des fünfzigsten Baumes – eines Acer platanoides – ihren Schlusspunkt, wobei Minister Olaf Lies tatkräftig Hand anlegte. Angesichts der Temperaturen waren alle an der Pflanzung Beteiligten dem VGL-Mitglied Peter Happe dankbar, dass alles bestens vorbereitet war und nur noch „Restarbeiten“ zu erledigen waren.

Bevor die Feier dann im Seehotel Fährhaus mit Buffet und bester Unterhaltung durch Herrn „Klappmaul“ Momsen bis spät in die Nacht fortgesetzt wurde, wurden die Gäste durch einen warmen

Gewitterschauer am Schiffsanleger erfrischt und anschließend bei der Fahrt über das Zwischenahner Meer von „Mr. Pat-Trick“ höchst unterhaltsam verzaubert.



Pflanzung des 50. Baumes der landesweiten Aktion 50 Jahre – 50 Bäume (links vorn: BGL-Präsident August Forster; links hinten: VGL-Vizepräsident Bernhard Korpis; rechts vorn: VGL-Mitglied Hannes Happe, der mit seinem Betrieb die Pflanzung vorbereitet hat; rechts dahinter: Wirtschaftsminister Olaf Lies, VGL-Präsident Harald Kusserow, VGL-Vizepräsident Rolf Meyer zu Hörste).

Anzeige

**Leichter Ladekran**

HUMMEL  
GSK 500

**ARPO** Ihr Hersteller von leichten Ladekranen made in Germany

ARPO Artur Pokoppa GmbH & Co. KG  
[www.arpo-online.de](http://www.arpo-online.de) · [info@arpo-online.de](mailto:info@arpo-online.de)  
Tel.: 0202 - 470 560 · Fax: 0202 - 47 13 37

Azubis aus Europa

# Ungarische Jugendliche starten ihre Praktika

Sechs GaLaBau-Betriebe aus Niedersachsen, zwölf Jugendliche aus Ungarn – das MobiPro-Projekt „Green life“, das von der Kleinhaus GmbH in Papenburg initiiert wurde, ging mit den Starts der Praktika jetzt in die zweite Runde.

„The Job of my life“ ist ein Sonderprogramm der Europäischen Union, mit dem seit 2013 junge Menschen aus Europa bei einer Berufsausbildung in Deutschland

das auf Initiative der Kleinhaus GmbH gemeinsam mit der Volkshochschule Papenburg gGmbH (VHS) realisiert wurde. Dabei wird Jugendlichen aus Ungarn die Möglichkeit gegeben, eine Berufsausbildung in einem niedersächsischen Galabau-Betrieb zu absolvieren.

## Sprachcamp am Plattensee

Geschäftsführer Sascha Kleinhaus fand ein Dutzend interessierte Jugendliche und fünf weitere Betriebe, die sich am EU-Projekt beteiligten. Im Februar dieses Jahres trafen die Jugendlichen zu einem Sprachcamp am Plattensee ein, das 400 Unterrichtsstunden umfasste. Es folgte das sechswöchige Praktikum in den Betrieben, die Ausbildung beginnt im August. „Zur Begrüßung und zum Kennenlernen haben wir zunächst einmal einen Grillabend an der VHS veranstaltet“, berichtet Kleinhaus.



Zur Begrüßung kamen alle Beteiligten zu einem Grillabend zusammen.

unterstützt werden. „Green life“ lautet der Name des Projekts im Rahmen dieses Programms,



Zwölf ungarische Jugendliche samt zukünftiger Chefs, Berufsschullehrer und Ausbildungspaten sind gespannt auf die ersten Wochen ihrer GaLaBau-Ausbildung.

Fotos: Kleinhaus GmbH

Dort trafen sich die Auszubildenden, ihre zukünftigen Chefs, Vertreter der Meppener Berufsschule und der Volkshochschule sowie einige Ausbildungspaten. Mit dabei war auch Bernhard Korpis, Vizepräsident des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Niedersachsen-Bremen e. V.. „Grundsätzlich finde ich das Projekt sehr gut – und hoffe nur, dass die deutsche Sprache kein allzu großes Hindernis für die jungen Menschen darstellt“, sagte Korpis.

## Patenschaftssystem etabliert

Unterstützung haben die Jugendlichen in Deutschland nicht nur was die Arbeit, sondern auch was das Eingewöhnen angeht. „Unsere

60 ungarischen Mitarbeiter und die Mitarbeiter der Partnerunternehmen haben ein Patenschaftssystem etabliert“, erklärt Sascha Kleinhaus. Dabei übernehmen Familien die Patenschaft für jeweils ein bis zwei Auszubildende und sorgen dafür, dass sich die jungen Leute gut eingewöhnen und sich schnell zurechtfinden.

Neben der Kleinhaus GmbH beteiligen sich die Firmen Borchers Straßen- & Landschaftsbau GmbH in Surwold, GaLaBau Emsland GmbH & Co. KG in Lingen, Oldekamp GmbH & Co. KG in Emlichheim, Stegemann Garten- und Landschaftsbau GmbH in Löningen und die Quathamer GmbH in Bad Zwischenahn.

## §

## Steuertermine August 2015

Steuerarten	für Zeitraum	Termin	letzter Tag der Schonfrist
<b>Umsatzsteuer</b>	Juli 2015 (ohne Fristverlängerung) Juni 2015 (mit Fristverlängerung)	10.08.2015	13.08.2015
<b>Lohnsteuer, Lohnkirchensteuer</b>	Juli 2015	10.08.2015	13.08.2015
<b>Vorauszahlungen Einkommensteuer, Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Körperschaftsteuer</b>	keine	keine	keine
<b>Vorauszahlungen Gewerbesteuer, Grundsteuer</b>	III. Quartal	17.08.2015	20.08.2015

Bitte beachten: Regionale Feiertage sind nicht berücksichtigt. Die Schonfrist gilt nicht bei Barzahlung oder bei Übergabe oder Übersendung von Schecks.

Anzeige

**WEITZWASSERWELT®**  
*Wir helfen Wasser sich selbst zu helfen™*

**ALGENKILLER Protect**  
NEU! Jetzt mit zusätzlicher Qualitätsgarantie in Abfüllung!  
Der Spezial-Abtötungsmittel für Algen im Gewässer.

**BRILLIANT**  
Wasseroptimierer mit Synergie-Effekt  
für die Verbesserung der Wassergüte  
im Bereich: Teiche, Seen, Kanäle, Fließgewässer, Mühlenteiche, Regenwasserrückhaltebecken, Meerestemperaturen...

Algenfreie Garten- und Schwimmteiche mit bester, natürlicher Wassergüte!

WEITZWASSERWELT®  
An der Miltenberger Straße 1  
63839 Kleinwallstadt / Germany  
[www.weitz-wasserwelt.de](http://www.weitz-wasserwelt.de)

FRAGEN & BESTELLUNGEN:  
Telefon: +49 (0) 60 22 - 2 12 10  
[service@weitz-wasserwelt.de](mailto:service@weitz-wasserwelt.de)

Politiker im „Praxistest“

# Bundestagsabgeordnete Kordula Kovac zu Besuch

Im Rahmen der Aktion „Praxis für Politik“ des Bundesverbandes der Dienstleistungswirtschaft (BDWi) stattete die CDU-Bundestagsabgeordnete Kordula Kovac dem Garten- und Landschaftsbaubetrieb (GaLaBau) Garten – Halter in Villingen-Schwenningen einen Besuch ab. Erwin Halter, Vorstand, und Reiner Bierig, Geschäftsführer des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V., sprachen zusammen mit der Abgeordneten über Chancen und Probleme der GaLaBau-Branche. Bei einer anschließenden Baustellenvisite konnte Kovac schließlich praxisnahe Eindrücke vom Arbeitsalltag eines Landschaftsgärtners sammeln.

„Der Garten- und Landschaftsbau ist und bleibt eine Branche mit Zukunft“, sind sich die Vertreter des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg, Reiner Bierig und Erwin Halter, einig. Der 1969

gegründete, mittelständische Garten- und Landschaftsbaubetrieb engagiert sich seit 1993 vorbildlich in Sachen Ausbildung. Erwin Halter ist überzeugt: „Unsere Bemühungen in der Ausbildung junger Menschen dürfen nicht



Erwin Halter (Vorstand VGL Baden-Württemberg), Kordula Kovac (CDU-Bundestagsabgeordnete) und Reiner Bierig (Geschäftsführer VGL Baden-Württemberg) diskutierten unter anderem über die Charta Zukunft Stadt und Grün.

nachlassen. Ausbildung schafft die beste Grundlage für eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung.“ „Bauen mit Grün“ liegt nach wie vor im Trend. So ist es kein Wunder, dass die Garten- und Landschaftsbauunternehmer die allgemeine Lage positiv bewerten. Die Auftragslage ist sehr gut, seit Jahren boomt die Nachfrage im Privatkundenmarkt, doch auch im öffentlichen und gewerblichen Bereich werden die „grünen Dienstleistungen“ der Landschaftsgärtner zunehmend gefordert.

faktoren werden im Wettbewerb um Unternehmen, Arbeitskräfte und zukünftige Bewohner immer wichtiger!“

## Charta Zukunft Stadt und Grün

Und auch in Städten ohne anstehendes Gartenschauprojekt muss, nicht nur nach Ansicht der Experten für Garten- und Landschaft, in Sachen „Grün“ so einiges in der Politik vorangetrieben werden. Deshalb hat sich der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. intensiv mit diesem Thema auseinandergesetzt und gemeinsam mit zahlreichen Partnern die Charta Zukunft Stadt und Grün herausgegeben. Um den gerade in den Städten alltäglichen Herausforderungen, wie beispielsweise Klimawandel oder Feinstaubbildung, wirkungsvoll begegnen zu können, kann die künftige Stadtentwicklung nicht ohne nachhaltige, grüne Investitionen stattfinden. „Baden-Württemberg braucht Programme, die natürliches Grün in den Städten fördern“, betonte Reiner Bierig. „Jetzt ist auch die Politik gefordert, sich für die Neuanlage und den Erhalt von „urbanem Grün“ einzusetzen.“

## Gartenschauen – Ein baden-württembergisches Erfolgsmodell

Ein hervorragendes Podium für diese „grünen Dienstleistungen“ bieten dabei die Gartenschauen. Ob die aktuelle Gartenschau in Mühlacker, die in Baden-Württemberg stattfindenden Bundesgartenschauen Heilbronn 2019 sowie Mannheim 2023 oder die interkommunale Gartenschau Remstal 2019 (insgesamt 16 Städte und Gemeinden) – all diese Projekte verändern das Stadtbild positiv und nachhaltig. „Gartenschauen“, so die Verbandsvertreter, „bieten Städten eine einmalige Chance, sich als zukunftsfähige, lebenswerte Stadt zu präsentieren. Gerade die weichen Standort-

Anzeige

## Automatische Bewässerung



Rainpro Vertriebs - GmbH für Beregnungsausrüstung

D-21407 Deutsch Evern · Schützenstraße 21+5

Tel.: 0 41 31 / 97 99-0 · [www.rainpro.de](http://www.rainpro.de)



## Geplante Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand

Das Bayerische Staatsminis-

terium der Finanzen hat im Juni 2014 einen mit Bund und Ländern abgestimmten Entwurf zur Neuregelung der Umsatzbesteuerung von Leistungen der öffentlichen Hand vorgelegt. Die geplante Vorschrift soll am Markt agierende Kommunen in weiten Teilen von der Umsatzsteuer befreien, was trotz massiver Kritik – dem Vernehmen nach – die nahezu unveränderte Grundlage für die jetzt geplante Änderung des Umsatzsteuer-gesetzes sein soll. Das bedeutet im Klartext, dass wirtschaftlich tätige Kommunen, insbesondere in dem großen Aufgabenbereich „öffentliche Infrastruktur“, von der Umsatzsteuerpflicht befreit werden. Die geplante Vorschrift hat die Gefährdung von Chancengleichheit und fairem Wettbewerb zwischen privatem und öffentlichem Sektor zur Folge. Im Bereich des Garten- und Landschaftsbaus sind als Konsequenz die Existenz-

zen vieler privatwirtschaftlicher Betriebe bedroht, da öffentliche Aufträge einen erheblichen Umsatzanteil ausmachen und sie selbst bei betriebswirtschaftlich effizienter Aufstellung gegen Betriebe der öffentlichen Hand bei der Auftragsvergabe chancenlos blieben.

### Rußpartikelfilter für Baumaschinen

Das Land Baden-Württemberg plant ab Mitte 2016 in einer Landesverordnung verpflichtend festzuschreiben, dass mobile Maschinen in Luftreinhaltegebieten mit hoher Feinstaubbelastung (nach derzeitigem Stand: Stuttgart, Tübingen, Reutlingen, Ludwigsburg und Markgröningen) stufenweise nur noch mit Rußpartikelfiltern zum Einsatz kommen dürfen. Die Eckpunkte der geplanten Landesverordnung sehen vor, dass alle mobilen Baumaschinen



Kordula Kovac und Erwin Halter bei der Pflanzenkunde.

größer 18 kW schrittweise mit einem Partikelminderungssystem ausgestattet werden müssen. Die Aufnahme einer Quotenregelung konnte bislang verhindert werden, wohingegen die Herausnahme einzelner Maschinenkategorien sowie eine Bestandsschutzregelung, nach der bereits nachgerüstete Bauma-

schinen nicht erneut nachgerüstet werden müssen, in intensiven Gesprächen mit dem Ministerium erreicht wurden. „Eine solche Regelung bedeutet einen enormen finanziellen Aufwand für uns“, so Erwin Halter. Und weiter: „Der tatsächliche Nutzen für die Umwelt bleibt jedoch fraglich.“

Anzeige

## Cart Care Company

Offizieller Club Car Distributor in Deutschland



Club Car

**Individuell konfigurierbar: das NEUE abnehmbare Carryall-Ladeflächenbausystem zum Transport von Werkzeug und Ausrüstung.**



[www.cartcare.de](http://www.cartcare.de)





## Plätschern im Garten

[www.santuro-mauern.de](http://www.santuro-mauern.de)

**BIRCHMEIER®**

Aquamix 1.25 v – gießen und düngen in einem

[www.birchmeier.com](http://www.birchmeier.com) Made in Switzerland



Ein besonderes Jubiläum: Seit 50 Jahren arbeitet Hans Mooshammer (M.) bei der Karl Walker GmbH in Sindelfingen als Betriebsleiter. Ihm gratulierten Karl Walker (l.) und Reiner Bierig, Geschäftsführer des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.

Foto: Petra Reidel

**Drooppelmann** Agrartechnik GmbH

Max-Planck-Str. 4 • D-47608 Geldern  
Tel. 02831-4502 • [info@drooppelmann.de](mailto:info@drooppelmann.de)

[www.drooppelmann.de](http://www.drooppelmann.de)

ÖKOLOGISCHE HOLZPRODUKTE AUS NACHHALTIGER FORSTWIRTSCHAFT

**FERDI HOMBACH**  
STARKE IDEEN AUS HOLZ  
Find us on Facebook

[www.ferdi-hombach.de](http://www.ferdi-hombach.de) • [info@ferdi-hombach.de](mailto:info@ferdi-hombach.de)

Baggern Sie noch oder fördern Sie schon ?  
Ihr Telebeltdienstleister:  
[www.telebelt.de](http://www.telebelt.de)

**EHWAG**  
Euro-HochWelt AG  
Teleskopförderbänder  
Tel.: 0 23 09 / 96 24-0

**Gebr. Peiffer**   
FERTIGRASEN-ZUCHTBETRIEB  
Verkauf Liefern Verlegen

Peiffer Niederrhein Im Fonger 14  
47877 Willich Tel. 02154/955150  
[www.rasen-peiffer.de](http://www.rasen-peiffer.de)

Peiffer Ruhrgebiet Berliner Straße 88  
44867 Bochum Tel. 02327/328446

**Unsere Rasentypen:**

- Spielrasen
- Schattenrasen
- Greensrasen
- Mediterranrasen
- Premiumrasen
- Sportrasen

## Hans Mooshammer feiert Berufsjubiläum

# Fünfzig Jahre „Entwicklungshilfe“ in Schwaben

Eine Woche zur Probe arbeitete Hans Mooshammer im Mai 1965, bevor der im Salzburger Pongau geborene KfZ-Mechaniker ganz offiziell bei der Firma Karl Walker in Sindelfingen eingestellt wurde. Dass die Schwaben die Soße nicht nur über das Fleisch und die Spätzle kippen, sondern sogar den Salat mit einbeziehen, war für Mooshammer eine so befremdliche Erfahrung, dass er spontan beschloss, hier mehrgleisige Entwicklungshilfe zu leisten. Mit dieser und seinen Betriebsleiteraufgaben ist er bis heute beschäftigt.

Schnell war klar, dass Mooshammer ein organisatorisches Allroundtalent mit Verhandlungsgeschick ist, das nicht nur den wachsenden Maschinenpark perfekt im Griff hat, sondern auch Führungsqualitäten mitbringt. Zusammen mit Seniorchef Karl Walker hat er die IGA 1993 in Stuttgart gestemmt. Die hochwertigen Beiträge wurden damals mit einem Goldmedaillen-Regen belohnt. Auch die Landesgartenschau in Sindelfingen brachte neben schönen Aufträgen jede Menge Außenwirkung für die renommierte Firma. Seit 40 Jahren ist Mooshammer Betriebsleiter bei Walkers und nach wie vor der Querdenker auf allen Baustellen, was dem Unternehmen immer wieder viel Zeit, Arbeit und Geld spart.

Ans Aufhören denkt der 71-Jährige noch lange nicht und Christoph und Andreas Walker haben es mittlerweile aufgegeben zu fragen, wie lange er noch bleiben will. Nach wie vor schätzen die beiden jungen Geschäftsführer sein außerordentliches Engagement, das bisweilen unkonventionell, aber immer zielführend ist. Unmissverständlich, aber kreativ sind die Feedbacks, die er „seinen“ rund 60 Mitarbeitern gibt. Böse ist ihm dafür niemand und im Alltagsgeschäft ist Mooshammer mit seiner Erfahrung einfach unschlagbar. „Hans ist ein Energiebündel mit unglaublich viel Menschlichkeit und für viele Mitarbeiter ein großes Vorbild. Er arbeitet nicht bei uns im Laden, er ist der Laden“, bringt es Christoph Walker auf den Punkt. So waren dann auch alle da, als die Geschäftsführung anlässlich dieses besonderen Jubiläums ein Fest für Hans Mooshammer organisierte. Auch der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. ehrte dieses halbe Jahrhundert an berufsständischem Engagement mit dem Jahreszeitenbild.

Landschaftsgärtner aus Baden-Württemberg reisen nach London

# Inspiration pur: die Chelsea Flower Show

Im Mai war es endlich wieder soweit und die weltberühmte Chelsea Flower Show 2015 öffnete zum 102. Mal ihre Pforten. An den fünf Ausstellungstagen besuchten 160.000 Menschen die Beiträge der Landschaftsgärtner, Floristen sowie diverser Aussteller rund um das Thema Garten. Und auch eine Reisegruppe mit Landschaftsgärtnern des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. (VGL) ließ sich dieses Event nicht entgehen.

„Die Liebe zum Detail ist es, die die Chelsea Flower Show so besonders macht“, erklärte Reiseleiter Werner Molitor den knapp 40 Teilnehmern aus Baden-Württemberg. Auch in diesem Jahr dominieren nach wie vor „Ton in Ton“-Farben, dazu kombiniert der Könner Orangetöne. Die geometrische Gestaltung überwiegt zwar, wird jedoch durch die Pflanzung aufgelockert. Plastikmöbel gelten in England als „NO GO“, stattdessen findet der Besucher fast



Landschaftsgärtner aus Baden-Württemberg besuchten die Chelsea Flower Show in London.

künstlerische Bänke aus geformtem Holz. Schon seit geraumer Zeit werden begrünte Wände auf der Flower Show gezeigt, die insbesondere in dicht bebauten Stadtteilen eine perfekte Möglichkeit sind „Grün“ auf engstem Raum zu platzieren. „Alles in allem war es eine wirklich lohnende, sehr kompakte Reise und wir kehren mit vielen neuen Ideen im Gepäck zurück“, ist VGL-Vorstand Uschi App begeistert.



Eindrucksvoll präsentieren sich die Showgärten (durchschnittliche Kosten pro Garten ca. 500.000 Pfund).



In England ist das „Ton in Ton“-Prinzip sehr beliebt.



## Kurz notiert

### Essen gewinnt EU-Titel und wird Europas Grüne Hauptstadt 2017

Erfolg im zweiten Anlauf: Die Stadt Essen darf sich im Jahr 2017 „Grüne Hauptstadt Europas“ nennen. Das hat die Jury der EU am 18. Juni in Bristol bekannt gegeben. Die Auszeichnung „Green Capital“ wird von der Europäischen Union vergeben. Die Stadt hat fünf Jahre auf den Erhalt hingearbeitet.

Vor dem Erfolg in der diesjährigen Endrunde des EU-Wettbewerbs gab es eine lange Vorbereitung. Ein Rückblick.

2010. Essen hatte gerade erst das Kulturhauptstadtjahr erlebt, da wurde bekannt, dass das Ruhrgebiet für das Jahr 2015 den nächsten internationalen Titel anstrebt:

Im Februar 2011 teilten die Städte Essen und Bochum mit, dass man an einer Bewerbung für die EU-Auszeichnung „European Green Capital – Grüne Hauptstadt Europas“ arbeite. Alle Ruhrgebietsstädte wollten gemeinsam auftreten. Und punkten wollten sie mit vielfältigen Aktionen im Bereich Klimaschutz.

Durch die Bewerbung und den Titel erhält die Stadt Essen nun leichter Zugang zu EU-Fördermitteln für Umweltprojekte. Ohne Fördermittel aus Brüssel wären viele Projekte in der Stadt wohl niemals realisiert worden – von „A“ wie „Altendorf“ bis „Z“ wie „Zollverein“.

Anzeige

## DAS RASENGITTER Schwabengitter

- | integrierte Dehnfugen längs und quer
- | hochelastisches Recyclingmaterial
- | extrem leicht und schnell zu verlegen
- | in vier verschiedenen Ausführungen
- | Lieferung innerhalb von 24 Stunden
- | 10 Jahre Garantie auf Materialbruch

Schwab Rollrasen GmbH  
Waidhofen · Deutschland · Tel. +49 (0) 82 52 / 90 76-0 · [www.schwabengitter.de](http://www.schwabengitter.de)





Der CDU-Landtagsabgeordnete Karl Traub im Austausch mit Uschi App (Vorstand VGL-Baden-Württemberg).  
(Fotos: VGL Baden-Württemberg)



Landtagspräsident Wilfried Klenk (CDU), VGL-Vorstandsvorsitzender Thomas Heumann und SPD-Fraktionsvorsitzender Claus Schmiedel (v.l.) im Gespräch.

#### Parlamentarischer Abend der Gartenbauverbände

## Offene Ohren und Verständnis für die Anliegen des Gartenbaus

Am 17. Juni 2015 fand der baden-württembergische Parlamentarische Abend bei der Häusermann Stauden und Gehölze GmbH in Möglingen statt.

Landtagspräsident Wilfried Klenk (CDU), Fraktionsvorsitzender Claus Schmiedel (SPD) und 30 weitere Abgeordnete des Landtages folgten der Einladung des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. (VGL), des Verbandes Badischer Gartenbau betriebe e. V. und des Württembergischen Gärtnervereinbandes e. V. und verbanden einen informativen Abend mit angeregtem Austausch zwischen Politik und gärtnerischem Berufsstand.

„Ein solcher Abend ist immer eine tolle Gelegenheit, um den Entscheidungsträgern in der Politik unsere Anliegen vorzutragen“, ist VGL-Vorstandsvorsitzender Thomas Heumann überzeugt.

Auf folgende Themen gingen die Landschaftsgärtner an diesem Abend gezielt ein:

- Bedeutung von Landes- und Bundesgartenschauen
  - Charta Zukunft Stadt und Grün für mehr urbanes Grün
  - Erhalt der Staatsschule für Gartenbau in Stuttgart Hohenheim
  - Geplante und marktverzerrende Umsatzsteuerprivilegierung für kommunale Betriebe
  - Rußpartikelfilter für Baumaschinen
- Die Anliegen des gärtnerischen Berufsstandes trafen auf offene



VGL-Vorstandsvorsitzender Thomas Heumann, Abteilungspräsident Dr. Kurt Mezger (Regierungspräsidium Stuttgart) und Ministerialdirigent Joachim Hauck (Ministerium Ländlicher Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg) kamen bereits bei der Begrüßung ins Gespräch.

Ohren und Verständnis. In den anstehenden Landtagswahlen wird sich zeigen, welche Themen von

den jeweiligen Parteien aufgegriffen werden.

Anzeige

### WIR BIETEN MEHR Schwab Rollrasen

- | perfekte, preiswerte Spitzenqualität
- | über 300 Rasenvarianten erhältlich
- | Lieferung innerhalb von 24 Stunden

- | auch mit flexiblem Verlegeservice
- | komplette Produktion in Deutschland
- | jetzt auch als Wildkräuterrasen

Schwab Rollrasen GmbH  
Waidhofen · Deutschland · Tel. +49 (0) 82 52 / 90 76-0 · [www.schwab-rollrasen.de](http://www.schwab-rollrasen.de)



**schwab**  
ROLLRASEN

## Die Experten in Sachen Sport- und Spielplatzbau

# Spiel- und Freizeitspaß

### Neues von Hally-Gally

Der Meeting Point stellt eine Fortführung der bereits mit dem Kometenschweif und dem Seiltänzer eingeschlagenen Richtung dar. Nachdem der Kometenschweif für verschiedene Einsatzzwecke sehr gut angenommen wird, geht die SPOGG GmbH diesen Weg der optischen Besonderheit kombiniert mit praktischem Nutzen weiter. Beim Meeting-Point werden Bewegung und Geschick mit Kommunikation, Lümmeln und Chillen vereint. Meeting Point der Treffpunkt eignet sich hervorragend für Pausenhöfe oder Außengelände von pädagogischen Einrichtungen, kann doch hier die Kommunikation und auch Motorik stattfinden. Auf den Robinien-Stand-Füßen kann man bequem Platz nehmen. Er ist auch für den Unterricht im Freien geeignet, also ein richtiger Allrounder.

„Der Meeting Point der Firma Hally Gally fordert und fördert das natürliche Grundbedürfnis, das Gleichgewicht zu trainieren mit sehr unterschiedlichen, kreativen und spannenden Balancieraufgaben. An unserer Schule ist der Meeting Point ein moderner Ort aktiver Bewegung und Interaktionsraum für eine ganze Schulklass.“ Rainer Müller (Schulleiter der privaten Martin-Luther-Schule in Buseck).

**SPOGG Sport-Güter GmbH, Schulstraße 27, 35614 Asslar-Berghausen, Telefon 06443 81126-2, Fax 06443 81126-9, spogg@hally-gally-spielplatzgeraete.de, www.hally-gally-spielplatzgeraete.de**



Meeting-Point

### Fallschutz für alle Fälle

Ob Spielplätze oder Sportflächen, ohne Sicherheitsvorkehrungen kann der Spaß folgenschwer enden. Hauke Erden Fallschutz FS5-30 beugt dem wirksam vor: Er federt Stürze aus bis zu drei Meter Höhe bestmöglich ab und reduziert die Gefahr von Verletzungen. Das robuste, vom TÜV geprüfte Material hat stoßdämpfende Eigenschaften: der HIC-Wert hält die für Spielplätze geltende Obergrenze mühelos ein. Je geringer die Kenngröße HIC (Head Injury Criterion), desto kleiner ist das



Fallschutzmaterial von Hauke Erden

Risiko für gefährliche Kopfverletzungen von Kindern. Zur Herstellung von Hauke Erden Fallschutz FS5-30 wird ausschließlich naturbelassenes Neuwurtholz verwendet, ohne chemische Zusätze. Es ist ein echter Allwetterbelag, der selbst nach längeren Starkregen ohne Einschlämmen zügig wieder abtrocknet, sauber bleibt und im Winter nicht gefriert. Außerdem zeichnet sich das Produkt durch einen extrem hohen Zersetzungswiderstand aus. Die Haltbarkeit ist etwa fünfmal höher als bei herkömmlichen Schüttstoffen.

**Hauke Erden GmbH, Kehlenweg 5, 71686 Remseck-Aldingen, Telefon 07146 8944-0, Fax 07146 8944-20, info@hauke-erden.de, www.hauke-erden.de**

### Klima- und Umweltschutz auch bei Sportplätzen

Sportplätze benötigen zum Erhalt ihrer Funktionsfähigkeit kontinuierliche Pflegemaßnahmen. Der hiermit verbundene Energieaufwand verursacht Emissionen, die die Umwelt belasten können. Moderne Sportplatzpflege bevorzugt daher die Maßnahmen, die den geringsten negativen Einfluss auf die Umwelt haben. Rasensportplätze leisten aufgrund von Sauerstoffproduktion, CO<sub>2</sub>-Bindung, Temperaturausgleich und Staubbbindung bereits einen positiven Umweltbeitrag. Mit innovativen Pflegemaßnahmen und -produkten kann diese Bilanz noch gesteigert werden. Mähen: Durch den Einsatz des Mähroboters CutCat, zum Beispiel im Rahmen der EuroCare-Kompletpflege, lässt sich im Vergleich zu einem herkömmlichen Mäher jährlich eine Tonne CO<sub>2</sub> pro Sportplatz einsparen. Düngen: Der Einsatz moderner Rasen-Langzeitdünger minimiert die Auswaschverluste in Form von Nitrat. Die neuartige Behandlung von Rasendüngern mit einem Ureasemhemmer (UH) reduziert gasförmige Stickstoffverluste. Die Stickstoffeffizienz wird maximiert und der notwendige Düngeraufwand reduziert. Gute Gründe für die Verwendung von Eurogreen-Rasenlangzeitdüngern mit UH.



Mähroboter CutCat

**Eurogreen GmbH, Industriestraße 83–85, 57518 Betzdorf, Telefon 02741 281-555, info@eurogreen.de, www.eurogreen.de**

### Top-Leistung, lange Haltbarkeit

Die Profimäher 52-PRO S A und 52-PRO S K A PLUS (baugleich mit John Deere C52KS) mit Seitenauswurf wurden mit neuen und gleichzeitig robusteren Gehäusen ausgestattet. Die hochwertigen Alu-Chassis sind innen wie außen mit zusätzlichen Stahlblechen gepanzert und dadurch ideal auf den anspruchsvollen Einsatz in Kommunen sowie im Garten- und Landschaftsbau ausgerichtet. Zudem besitzen die beiden Profimäher jetzt ein leistungsstarkes BiCiDi Getriebe, das mit der Doppel-Schlingfederkupplung einen weichen, verzögerungsfreien Anlauf und ein hohes Drehmoment (40 Nm) garantiert. Mit dem zuschaltbaren Hinterradantrieb sind die Mäher für große Grundstücke und Hanglagen bestens gerüstet. Der SABO 52-PRO S K A PLUS mit Vario-Antrieb lässt sich so präzise auf eine Geschwindigkeit von 2,9 bis 4,8 km/h einstellen.



Für extreme Grasverhältnisse

**SABO-Maschinenfabrik GmbH, A John Deere Company, Auf dem Höchsten 22, 51645 Gummersbach, Telefon 02261 704-0, Fax 02261 704-104, post@sabo-online.de, www.sabo-online.de**

Die Texte in „Unternehmen & Produkte“ basieren auf Mitteilungen der Herstellerfirmen.

#### Die Themen der kommenden Ausgaben:

September 2015    Stadtgestaltung  
Oktober 2015    Begrünung  
November 2015    Grünflächenmanagement

## Aluminium-Verladeschienen

Für das Verladen von Baumaschinen und schweren Kettenfahrzeugen entwickelte die Firma Altec Singen spezielle Verladeschienen und Auffahrkeile aus Aluminium. Durch die Verwendung von Profilbausätzen ist es möglich, auf fast alle Verladesituationen einzugehen und Tragkräfte bis 60 Tonnen zu erreichen. Die durch Ausfräsumgebung stark profilierte und robuste Fahrfläche garantiert sicheres und einfaches Befahren der Verladerampen in jeder Situation. Folgende Standardausführungen sind lieferbar: einhängbar mit Ankerschiene, Rohrabschluss für 60 mm Welle und mittig faltbar mit Stützfuß. Um diese Verladeschienen im täglichen Einsatz leichter zu bedienen, bietet die Firma Altec ein verschleiß- und wartungsfreies Hebesystem an, welches die zu bewegenden Kräfte minimiert. Ein Hauptkriterium bei der Entwicklung dieser Federunterstützung war die einfache und leichte Montage. Für kundenspezifische Sonderlösungen steht ein erfahrenes Ingenieurteam zur Verfügung. Sicherheit wird bei der Firma Altec groß geschrieben, alle Produkte sind sicherheitsgeprüft.

**Altec GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 7, 78224 Singen,**  
Telefon 07731 8711-0, [info@altec.de](mailto:info@altec.de), [www.altec.de](http://www.altec.de)



Typ VFR: robust und sicher

## Schwing Stop-Aufhängung macht die Arbeit

Der Optimas Pflastergreifer Multi6 ist seit vielen Jahren auf dem Markt. Nun hat Optimas den Multi6 in der Variante als Anbaugerät verbessert. Der Greifer kann zum Beispiel an Hydraulikbaggern eingesetzt werden. Neu ist die Schwing Stop-Aufhängung. Sie verhindert bei Drehbewegungen der Trägermaschine, dass der Pflastergreifer „ins Trudeln“ gerät. Lieferbar ist der Greifer für Ein- und Zwei-Hydraulik-Kreislauf-Maschinen. Die Montage an der Baumaschine ist einfach und kann vom Fahrer an allen üblichen Baumaschinen geleistet werden. 100% Greifsicherheit und bestes Verlegebild haben beim Optimas Multi6 höchste Priorität. Der hydraulische Optimas Greifer ist stufenlos auf alle Betonsteinformate und Steinstärken einstellbar und für alle Verlegemuster verwendbar, ob mit Steinlagen von 0,6 m<sup>2</sup> oder 1,5 m<sup>2</sup> gearbeitet wird, ob flache Steine von 4 cm oder kräftigere von 24 cm verarbeitet werden oder leichte Steinlagen von 70 kg oder schwerere von 550 kg. Auf all dies kann der Optimas Multi6 schnell und einfach eingestellt werden. Unebene Steinlagen nimmt der Greifer genauso wie ebene und das verwendete Rechteckpflaster muss nicht verlegegerecht sein. Der Multi6 verschiebt die Steine in den Läuferverband. Ein Greifer für alle Steinformate und alle Anbaugeräte!

**Optimas GmbH, Industriestraße 12, 26683 Saterland/Ramsloh,**  
Telefon 04498 9242-0, Fax 04498 9242-42, [info@optimas.de](mailto:info@optimas.de),  
[www.optimas.de](http://www.optimas.de)



Für viele Stein- und Verlegevarianten

## Rasenmähen der Zukunft

Unermüdlich flitzt der Mähroboter über das Gras und kürzt selbstständig alle Halme, die ihm „unters Messer kommen“. Vielerorts kümmern sich die Roboter-mäher von Stiga schon längst um die Rasenpflege. Indem sie den Rasen nach dem Zufallsprinzip befahren, trimmen ihn die Modelle der neuen Autoclip 200er-Serie. Ihren Messern aus rostfreiem Edelstahl entgeht nichts. Sollte es regnen, erkennen die Mähroboter dies anhand eines Sensors von allein und suchen die Ladestation auf. Hier laden sie ihre langlebigen Akkus selbstständig auf. Der Betrieb ist zu jeder Tages- und Nachtzeit möglich, da sie sich diskret und leise über das Grün bewegen.

**GGP Germany GmbH, Zeppelinstraße 42, 47638 Straelen, Telefon 02834 9390-0, Fax 02834 9390-99, [info.stiga.de@ggp-group.com](mailto:info.stiga.de@ggp-group.com), [www.stiga.de](http://www.stiga.de)**



Stiga Autoclip 200

## Rasenflächen jetzt auf Engerlinge überprüfen!

Die Rasenschädlinge, beispielsweise Gartenlaubkäfer, Purzelkäfer, Wiesenschnake, Erdraupe, nutzen den Boden unter der Rasenfläche für die Ablage ihrer unzähligen Eier, aus denen nach einigen Wochen die gefräßigen Engerlinge schlüpfen. Die



Geschädigter Rasen

Fraßaktivität dauert über viele Monate und fügt dem Rasen einen erheblichen Schaden zu. Beim Feststellen eines Befalls muss eine Bekämpfung unverzüglich durchgeführt werden. Die Firma ÖRE Bio-Protect produziert seit über 25 Jahren Nützlinge für den biologischen Pflanzenschutz. Auf der Grundlage dieser Erfahrung in der Schädlingsbekämpfung hat die Firma ÖRE das Produkt Novo Nem® MG entwickelt. Novo Nem® MG wird speziell für die Bekämpfung von Rasenschädlingen aus verschiedenen Arten von insektenpathogenen Nematoden zusammengestellt. Novo Nem® MG unterliegt keiner Anwendungsbeschränkung und ist für Menschen, Pflanzen und Haustiere absolut ungefährlich. Bei allen Fragen rund um den biologischen Pflanzenschutz berät die Firma ÖRE Bio-Protect sehr gerne.

**ÖRE Bio-Protect Biologischer Pflanzenschutz GmbH,**  
Neuwührener Weg 26, 24223 Schwentinental, Telefon 04307 5016,  
Fax 04307 7128, [info@nuetzlingsberatung.de](mailto:info@nuetzlingsberatung.de), [www.oere-bio-protect.de](http://www.oere-bio-protect.de)

## Der bema 11 Multi-Clean räumt auf

Der neue bema-Blockbesen bema 11 Multi-Clean ist multifunktional einsetzbar und extrem hochwertig und robust. Die 11 Borstenreihen fegen sowohl lockeren als auch festsitzenden Schmutz und sind bequem schnell an- und abzubauen. Multifunktional einsetzbar kehrt der Blockbesen jegliches Kehrgut, wie Schlamm oder Splitt. Ebenso ist der bema 11 Multi-Clean zum Einkehren von Kies oder Sand bestens geeignet. Für Kompaktschlepper, Kompaktlader und sonstige Kommunalfahrzeuge wird die bema Kommunal 520 Dual genutzt. Diese weist einen Kehrwalzendurchmesser von 520 mm auf und steht dem Anwender in fünf verschiedenen Arbeitsbreiten von 1.250 mm bis 1.850 mm zur Verfügung. Der kompakte Anbau sorgt hier für eine optimale achsnahe Gewichtsverteilung. Ergänzt mit Seitenkehrbesen und Wassersprühseinrichtung reinigt die bema Kommunal 520 Dual komfortabel und extrem sorgfältig. Die bema-Anbaukehrmaschine ist mit dem bewährten bema Dual System ausgestattet, welches einen schnellen Wechsel vom schmutzaufnehmenden Kehren mit Sammelwanne zum Freikehren ermöglicht.



bema 11 Multi-Clean im Einsatz

**bema GmbH Maschinenfabrik, Recker Straße 16, 49599 Voltlage-Weese,**  
Telefon 05467 920-90, Fax 05467 920-920, [info@kehrmaschine.de](mailto:info@kehrmaschine.de),  
[www.kehrmaschine.de](http://www.kehrmaschine.de)

## Schwimmteiche, Gartenteiche oder Speicherteiche...

Die Firma KAT- Kunststoff-Abdichtungs-Systeme – GmbH aus Wiesmoor bietet im Bereich von Abdichtungen mit Teichfolien oder Dichtungsbahnen für jeden Einsatz das passende Produkt. Eine sorgfältige, kostenlose Beratung gehört selbstverständlich dazu. Dabei kann die Firma KAT auf ein sehr erfahrenes Team mit zum Teil mehr als 20 Jahren Erfahrung in der Branche zurückgreifen. Es werden Folien und Dichtungsbahnen aus EPDM Kautschuk, PVC-P weich (mit und ohne Gewebe), PEHD oder PEHD sowie Schutzvlies und Rhizomsperre (Wurzelschutzfolie) angeboten. Konfektionen oder Sondermaße können kurzfristig gefertigt werden.



**KAT Kunststoff-Abdichtungs-Systeme GmbH, Am Dobben 14,**  
26639 Wiesmoor, Telefon 04944 7999, Fax 04944 7157, [info@kat-folie.de](mailto:info@kat-folie.de),  
[www.kat-folie.de](http://www.kat-folie.de)

## Vento® 12-Volt Pneumatik Streuer für Rasenpflege

Der 12-Volt Streutechnik Hersteller Lehner hat als Neuheit den Vento® 12-Volt Pneumatik Streuer für die Rasenpflege auf der demopark 2015 vorgestellt. Der Vento® ist ein 12-Volt angetriebener Pneumatik Streuer, welcher über Luft das Streugut verteilt. Als Standardausführung hat der Vento® acht Schlauchabgänge. Eine geschwindigkeitsabhängige Dosierung ist serienmäßig verbaut. Das Geschwindigkeitssignal kann via Radsensor oder GPS Empfänger ermittelt werden. Die Ausführung über eine 7-polige Signalsteckdose ist Standard. Als Behältervolumen sind 120 Liter oder 230 Liter verfügbar. Das Bedienteil ermöglicht dem Fahrer Einstellungen direkt am Bedienteil vorzunehmen. Diese sind beispielsweise elektrische Restenteilung, elektrisches Abdrehen, abspeichern von verschiedenen Streugütern (Abdrehproben). Als Zubehör bietet der Hersteller verschiedene Dosierwalzen an, je nach Streugut.

**LEHNER Agrar GmbH, Häuslesäcker 5-9, 89198 Westerstetten, Telefon 07348 9596-0, Fax 07348 9596-40, info@lehner.eu, www.lehner.eu**



Vento® 12-Volt für die Rasenpflege

## Rain Bird Versenkregner

Die professionelle Beregnung von Sportplätzen, Grünanlagen und Privatgärten stellt hohe Anforderungen an Planung, Material und Beratung. Optimale Ergebnisse werden nur erreicht, wenn das Gesamtpaket optimal auf die Anforderungen abgestimmt ist. Langlebigkeit der Produkte und Präzision beim optimalen Verteilen der Wassermenge sind bei der Auswahl wichtige Qualitätsmerkmale.

Versenkregner der 8005er Serie



Rain Bird Systemkomponenten sind weltweit im Einsatz, wenn Wasserersparnis, einfache Installation und hohe Anwenderfreundlichkeit die Vorgaben sind. Der circa 94 ha große Europa-Park bei Freiburg und auch das Berliner Olympiastadion nutzen bereits die Hard- und Software von Rain Bird für ein dauerhaft gesundes Grün. Das sehr umfangreiche Produktsortiment umfasst alle Komponenten einer automatischen Beregnungsanlage (Steuergerät, Ventil, Versenkregner und Düsen). Rain Bird unterstützt seine Installationspartner bei Planung, Wartung und Realisierung von Beregnungsanlagen.

**RAIN BIRD DEUTSCHLAND GmbH, Königstraße 10c, 70173 Stuttgart, Telefon 0711 22254158**

## Grüne Maschinen mit grüner Technik

Immer mehr Nutzer von Maschinen, sei es Kommunen, Golfplatzbetreiber oder Dienstleister, setzen sich durch die Senkung ihrer Abgasemissionen proaktiv für die Schonung der Umwelt ein. Aufgabe der Hersteller ist es folglich, durch den Einsatz modernster Motorentechnologie immer schadstoffärmer aber dadurch nicht weniger leistungsstarke Maschinen zu entwickeln. Die neuen John Deere Kompakttraktoren 4066M und 4066R werden diesem Anspruch gleich in mehrerer Hinsicht und nicht zuletzt dank dem vollintegrierten Dieselpartikelfilter gerecht. Durch diese innovative Technik garantieren die vielseitig einsetzbaren Maschinen den Kunden bei gesenktem Schadstoffausstoß das für die jeweilige Aufgabe benötigte Leistungsniveau. Die Technologie dieser 66 PS starken 4-Zylinder Modelle ist den von John Deere für die Landwirtschaft entwickelten Großtraktoren entlehnt, was ihre im Vergleich zu herkömmlichen Motoren niedrigeren Abgaswerte erklärt. Gleichzeitig ging es den Konstrukteuren darum, den Wartungsaufwand so niedrig wie möglich zu halten.

**John Deere GmbH & Co. KG, John Deere Vertrieb, John-Deere-Straße 8, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 924-0, Fax 0621 829-8300, www.deere.de**



Spitzenmodell 4066R mit Hitch Assist

## Carryall – Nutzfahrzeuge für 1000 Aufgaben

Wer Grünflächen pflegt und Landschaften gestaltet, muss manchmal Berge versetzen. Wer jetzt nicht Herkules heißt, braucht dafür einen verlässlichen und starken Helfer auf Rädern. Die Carryall-Nutzfahrzeuge von Banchenführer ClubCar, die von der Cart Care GmbH als offizieller Importeur/Distributor an ihren drei Standorten Pilsach, Pinneberg und Mettmann mitsamt des dazugehörigen Service flächendeckend für Deutschland angeboten werden, sind nur für einen Zweck gemacht: Sie nehmen die Arbeit ab und versetzen Berge aus Erde, Fels oder allem, was man ihnen aufträgt. Carryall sind leichte aber robuste Nutz- und Transportfahrzeuge, die schwer mit anpacken und dabei Zeit und Geld sparen: Carryall kann es. Carryall macht es. Carryall schafft es. Kein Wunder, dass die tausendfach bewährten Carryall Nutz- und Transportfahrzeuge im Sportbereich sowie in Agrar- und Baumschulbetrieben immer häufiger fleißig bei der Arbeit anzutreffen sind. Carryall ist eben einer für alle(s). Ab Werk gibt es die enorm wirtschaftlichen und umweltschonend einsetzbaren Nutzfahrzeuge in vielen Ausführungen.



Vielseitig und flexibel

**Cart Care Company GmbH, Industriestraße 12, 25421 Pinneberg, Telefon 04101 3748-394, Fax 04101 3748-405, www.cartcare.de**

## Dynnox – Innovation in der Pflanzenpflege

Mit dem Dynnox PlantCare wird die Pflanzenpflege noch einfacher. Der Was-serbehälter mit Unterkonstruktion vereint dabei zwei wesentliche Vorteile. Dank des innovativen Untergestells beugt er körperlichen Beschwerden vor und spart aufgrund der vereinfachten und damit schneller verrichteten Arbeit auch noch Kosten. Die Beine des Dynnox klappen beim Be- und Entladen unkompliziert automatisch ein und aus, wodurch sich Behälter und Zubehör schneller und einfacher verladen lassen. Das PlantCare Aufbaumodell hat einen 150 Liter Tank, ist anwenderfreundlich und vermittelt einen professionellen Eindruck. Beim Laden im Fahrzeug wird der Dynnox automatisch auf das Auto Interface geklemmt und verriegelt. Die Klemmelemente sind geprüft und entsprechen der Ladungssicherungsnorm. Der Dynnox kann in allen gängigen Lieferwagen montiert werden sowohl hinten als auch an den Seitentüren. Die Montage erfolgt über anerkannte Händler in Deutschland.

**Innibase B.V., Vicarielaan 55, 3401 AR IJsselstein, Telefon +31 631 957843, olaf@dynnox.com, www.dynnox.com**



Vereinfachtes Be- und Entladen

## Weitz-Wasserwelt informiert

Für jeden Teich das richtige Produkt. Professionelle Hilfe für prachtvoll klares Wasser für Garten-, Fisch- oder Schwimmteich sowie für Golfteich und Badeseen. Auf Golfplätzen erblühen schönste Landschaften und ausgedehnte Wasseranlagen gehören zum Standard der Gestaltung. Aqua-clean golf plus ist ein neuartiges, biologisches Produkt zur Verbesserung der Wasserqualität in Golfteichen. Aktive Hochleistungsbakterien sowie sauerstoffbildende Substanzen reduzieren zuverlässig die Entstehung von Algen und Schlammpartikeln im Wasser. Das biologische Gleichgewicht, das für eine gut funktionierende Mikrobiologie (bis hin zu Molchen, Fröschen, etc.) im Biotop sehr wichtig ist, wird verstärkt. Das durch aqua-clean golf plus aufbereitete Wasser ist natürlich auch hervorragend zur Bewässerung der Greens geeignet.



Hilfe auch bei Härtefällen

**Weitz Betonbaustoff GmbH, Abt. WEITZ-WASSERWELT, An der Miltenberger Straße 1, 63839 Kleinwallstadt, Telefon 06022 21-210, service@weitz-wasserwelt.de, www.weitz-wasserwelt.de**

## Hochmoderne Bodenbearbeitung

Stechende Spatenmaschinen für eine perfekt vorbereitete Fläche zur Bepflanzung oder Aussaat haben sich seit Jahren bewährt.

Die benutzerfreundlichen Spatenmaschinen verbessern die Bodenstruktur aller Bodenarten. Sie ermöglichen die Durchführung mehrerer Vorgänge in nur einem Arbeitsgang. Das spart Zeit und Geld.

Dank unterschiedlicher Arbeitsbreiten wird eine randscharfe Bearbeitung schmäler oder eingezäunter Grundstücke möglich. Die bodenschonende Bearbeitung kann sowohl bei nassen als auch bei harten, trockenen Böden erfolgen. Die Spaten sind an einer gekröpften Welle angebracht, so dass sie fast senkrecht in den Boden stechen und diesen nach hinten gegen ein Prallblech werfen. Der zu lockende Boden wird dabei nicht vom Unterboden abgeschnitten (keine Pflugsohlenverdichtung), wodurch die Wasser- und Luftführung des Bodens erhalten bleibt.

Mit über fünf Jahrzehnten Erfahrung wird bei der Firma Dröppelmann umfassende Beratung sowie schnelle Lieferung ebenso groß geschrieben wie ein qualifizierter Werkstatt-Service.

**Dröppelmann Agrartechnik GmbH, Max-Planck-Straße 4,  
47608 Geldern, Telefon 02831 4502, Fax 02831 87678,  
info@droeppelmann.de, www.droeppelmann.de**



Für tiefgründige Vorbereitung

## Existenzgründung im Garten und Landschaftsbau

Wie wichtig die Qualität der Betriebsausstattung besonders für Existenzgründer ist, wird sofort deutlich, wenn Ausfallzeiten von Gerätschaften Arbeits- und Logistikpläne zu Nichte machen. Schnell ist der kalkulierte Verdienst verloren, auf den ein junges Unternehmen aber besonders angewiesen ist.



Funktionelle Ladungssicherung

Stefan Bertsche, gelernter Landschaftsbauer in Geisingen, hat sich der Herausforderung gestellt und vor kurzem ein Landschaftsbauunternehmen gegründet. Die Erfahrung aus seiner vorherigen Tätigkeit als Angestellter hat er zum Prinzip seines Unternehmens gemacht: Um seinen Kunden eine hochwertige Arbeitsqualität bieten zu können, muss auch die Qualität seiner Betriebsausstattung stimmen. Bei der Beschaffung des Anhängers fiel seine Wahl auf Müller Mitteltal. „Die professionelle Ausstattung, Bedienbarkeit und Funktionalität haben das beste Preis-Leistungsverhältnis geboten“, so der Jungunternehmer Stefan Bertsche.

Für ihn ist es besonders wichtig, mit seinem Anhänger zuverlässig all die Aufgaben erledigen zu können, die im Rahmen seines Leistungsangebotes anfallen. Maschinentransporte, Schüttgut, palettierte Materialien, oder auch Einzelstücke mit hoher Punktlast müssen neben Abraum, Grünabfällen oder Stammholz mit nur einem Anhänger wirtschaftlich transportiert werden.

**Karl Müller GmbH & Co. KG, Fahrzeugwerk,  
Karl-Müller-Straße 18-42, 72270 Baiersbronn-Mitteltal,  
Telefon 07442 496-0, Fax 07442 496-32, info@mueller-mitteltal.de,  
www.mueller-mitteltal.de**

## demopark 2015: Stimmung besser als das Wetter

Beim Generalimporteur für Takeuchi Kompaktbagger, Radlader und Laderaupen, der Schäfer GmbH aus Mannheim, war viel Besuch zu verzeichnen. „Je schlechter das Wetter, umso mehr Fachbesucher kamen zu uns. Sie suchten in den vielen Gesprächen die wir führten, nach Problemlösungen, wie sie Takeuchi bietet“, sagte Marko Schwarz, Vertriebsleiter der Schäfer GmbH. Um diese auch zu zeigen, nutzte man die Demonstrationsmöglichkeiten intensiv. So stand bei der Praxis der Einsatz des TB 260 stark im Fokus. Insbesondere die Möglichkeiten, die Ausrüstungen beziehungsweise Anbaugeräte wie Tacklok, Symlock, Powertilt, Powerspaten und andere bieten.

Ein großer Vorteil für die Standbesucher war, dass sie alles selbst testen konnten. Auch der erstmals auf einer deutschen Messe gezeigte Takeuchi TB 280 erregte viel Aufmerksamkeit. Der Hüllkreisbagger hat ein Maschinengewicht von 8.500 kg und einen 67,4 PS starken Motor. Er ist nur 2,30 m breit und hat einen 360° Schwenkradius von 1.280 mm. Gemacht für bauen im Bestand, schmale Gassen, schwierige kommunale Baustellen und enge GaLaBau-Projekte. Natürlich ausrüstbar mit den vielen praxisnahen Anbaugeräten, die einen Takeuchi Bagger tatsächlich zu einer Vielzweckmaschine machen. Immer unter dem Aspekt, effizient zu arbeiten.

„Wir konnten die demopark wirklich zum Zeigen der hohen Leistungsfähigkeit der Takeuchi Bagger und Lader nutzen. Das wurde von den vielen Standbesuchern positiv bewertet“, so Schwarz in seinem Messerésumé.

**Wilhelm Schäfer GmbH, Rebhuhnstraße 2-4, 68307 Mannheim,  
Telefon 0621 7707-127, Fax 0621 7707-129, info@wschaefer.de,  
www.wschaefer.de**



Lohnende Vorführungen

## Optimale Wasserversorgung dank professioneller Bewässerung



Rotationsdüse von Rain Bird

Das Unternehmen Aqua-Technik aus Neuenkirchen bei Rheine vertreibt deutschlandweit zuverlässige Produkte zur professionellen Beregnung von Grünanlagen, Hausgärten und Sportplätzen. Unter anderem werden Artikel der Hersteller Toro, Rain Bird und Hunter angeboten. Eine umfassende Produktauswahl steht im angeschlossenen Internetshop zur Verfügung. Das qualifizierte Team von Aqua-Technik rund um den Landschafts- und Freiraumplaner Michael Schraeder bietet Interessenten für jeden Einsatz das richtige Beregnungssystem – damit der Regen dann einsetzt, wenn die Pflanzen ihn brauchen. Neben der Lieferung herstellerunabhängiger Bewässerungstechnik bietet Aqua-Technik seinen Kunden auch Planungsunterstützung bei Beregnungsprojekten, individuelle Systemlösungen sowie produktsspezifische Schulungen an.

Zudem werden Produkte für den Teichbau und zur Wasserreinigung, exklusive Wasserspiele sowie hochwertige 12-Volt-Beleuchtungselemente angeboten. Dabei werden Garten- und Landschaftsbauer sowie Grünanlagenbetreuer genauso angesprochen wie Installateure und Landschaftsarchitekten.

**Aqua-Technik Beregnungsanlagen GmbH & Co. KG, Ulmenstraße 14,  
48485 Neuenkirchen, Telefon 05973 93427-0, Fax 05973 93427-22,  
info@aquatechnik.com, www.aquatechnik.com, www.aqua-technik-shop.de**

Anzeige



# ALTEC

Rudolf-Diesel-Str. 7 · D-78224 Singen  
Tel.: 07731/8711-0 · Fax: 8711-11  
Internet: [www.altec-singen.de](http://www.altec-singen.de)  
E-Mail: [info@altec-singen.de](mailto:info@altec-singen.de)

**VERLADETECHNIK**



# Kleine Geschenke – große Wirkung

Mit diesen Werbeartikeln machen Sie bei Ihren Kunden immer eine gute Figur.



## GaLaBau-Wetterstation



Die Wetterstation vom Markenhersteller mit WETTERdirekt-Technologie: Wettervorhersage für 3 Tage, detaillierte Darstellung mit 24 verschiedenen Wettersymbolen, Anzeige der voraussichtlichen Höchst- und Tiefstwerte für jeden Tag, kabellose Übertragung der Außentemperatur über Sender (max. 100 m) mit IT-Technologie, Anzeige der Innentemperatur, Uhrzeit mit Weckalarm und Datum, Rahmen silberfarben/Plexiglas.

Basisstation zum Stellen und Hängen.

Maße: 125 x 27 (60) x 131 mm. 133 g. Mit Sender, ohne Batterien.

Art.-Nr.	€/Stück		
	1–4	ab 5	ab 10
07.70	28,00	26,50	25,00

## GaLaBau-Polo-Shirts

Strapazierfähiges Polo-Shirt aus 60% Baumwolle und 40% Polyester. Feines Maschenbild. Hergestellt nach Öko-Tex Standard 100 (umweltfreundlich und schadstofffrei). Waschbar bis 60 Grad, trocknergeeignet. Farbe: Grün, Weißer Aufdruck Signum.

Art.-Nr.	€/Stück		
	1–9	ab 10	ab 20
04.05	12,50	11,70	10,90



## GaLaBau-Frühstücksbrettchen „Landschaftsgärtner“

Gut gelaunt den Tag beginnen – mit dem GaLaBau-Frühstücksbrettchen im Retro-Design. Platte ca. 2 mm stark, Oberfläche hochglänzend mit vielen Vorzügen: hitze- und druckbeständig, feuchtigkeitsunempfindlich und wasserfest, lebensmittelhygienegerecht. Je 4 Stück im Set. Maße: ca. 23 x 14 cm (B x H)

Art.-Nr.	€/Stück		
	1–4	ab 5	ab 10
07.14	15,00	12,00	10,00

Nutzen Sie den Bestellschein  
auf der Rückseite!



GaLaBau-Aktionsfenster 2015

## Mobiler GaLaBau-Akku

Wenn der Akku des Handys, Tablets oder der Kamera „schlapp macht“ dann immer zum schlechtesten Zeitpunkt. Mit dem mobilen GaLaBau-Akku ist das Gerät im Nu wieder aufgeladen. Der mobile GaLaBau-Akku aus elegantem schwarzem Aluminium besticht mit modernem Design. Er wird mit USB-Ladekabel und Micro-USB-Adapter geliefert, passend für Android und iPhone.

Lebenszyklus: ca. 500 Aufladungen,  
Maße/Gewicht: 90 x 19 x 19 mm, 70 g

Art.-Nr.	€/Stück		
	1–4	ab 5	ab 10
07.38	9,30	9,10	8,90



## GaLaBau-Cap

Hochwertiges Cap mit verstellbarem Verschluss und vorgeformten Schild. Schwarz mit grün bestickt. Auch in einer kleinen Variante für Kinder erhältlich.

	Art.-Nr.	€/Stück		
		1–4	ab 5	ab 10
Cap	07.32	3,10	2,90	2,60
Cap Kids	07.31	2,70	2,50	2,20

Weitere interessante Artikel finden Sie in unserem GaLaBau-Ideenkatalog 2014/2015 für Verbandsmitglieder.  
Bestellen Sie auch online unter [www.galabau-shop.de](http://www.galabau-shop.de) – Sie erhalten 2% Rabatt auf die Katalogpreise.

## Bestellschein „Kleine Geschenke – Große Wirkung“

### GaLaBau-Service GmbH

Haus der Landschaft  
Ulta Schalenberg  
53602 Bad Honnef

Fax 02224 7707-77

E-Mail [u.schalenberg@galabau.de](mailto:u.schalenberg@galabau.de)

Absender/Lieferanschrift

.....  
.....  
.....

Datum/Unterschrift

Artikelbezeichnung	Art.Nr.	Preis €/Stück	Anzahl	Gesamt €
GaLaBau-Wetterstation	07.70			
GaLaBau-Polo-Shirts	04.05			
GaLaBau-Frühstücksbrettchen	07.14			
Mobiler GaLaBau-Akku	07.38			
GaLaBau-Cap	07.32			
GaLaBau-Cap Kids	07.31			

Mindestbestellwert: 30,00 Euro netto

Ges. Bestellsumme:

Die Lieferung aller Artikel erfolgt umgehend. Das Angebot gilt solange der Vorrat reicht.

Alle Preise gelten zuzüglich der gesetzlichen USt. und Versandkosten. Für Satz und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.  
Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Nur solange der Vorrat reicht. Gerichtsstand ist Bad Honnef.